

**Niederschrift
Sitzung der Ratsversammlung
der Landeshauptstadt Kiel**

Öffentliche Sitzung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 05.07.2018
Sitzungsbeginn:	16:04 Uhr
Sitzungsende:	22:56 Uhr
Sitzungsunterbrechung:	18:35 bis 19:08
Raum, Ort:	Ratssaal, Rathaus

Vorsitz:

Stellv. Stadtpräsident Vollborn (bis TOP 8.5, ca. 17:45 Uhr)
Stadtpräsident Tovar

1. Schriftführer:

Ratsherr Arend
Ratsherr Dittrich

2. Schriftführer/in:

Ratsfrau Diehr
Ratsherr Frey

Anwesende Ratsmitglieder:

SPD-Ratsfraktion:

Ratsherr Arend; Ratsherr Dittrich, Friedrichs, Ratsherr Hanns, Ratsherr Koitka,
Ratsfrau Langfeldt, Ratsfrau Leßmann, Ratsherr Pollmann, Ratsfrau Schubert,
Ratsherr Schüller, Ratsfrau Schütt, Ratsherr Stadelmann, Ratsherr Temel, Ratsherr Tovar,
Ratsherr Dr. Traulsen, Ratsherr Treu, Ratsfrau Walczak, Ratsherr Wilkens

CDU-Ratsfraktion:

Ratsfrau Assaeva, Ratsfrau Diehr, Ratsherr Frey, Ratsherr Dr. Heinz, Ratsherr Kreuz,
Ratsherr Kruber, Ratsfrau Naumann, Ratsfrau Pier, Ratsfrau Prange, Ratsfrau Schröter,
Ratsherr Vollborn (geht früher), Ratsherr Weigel, Ratsherr Wohlfarth,

Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Ratsfrau Aust, Ratsfrau Hake (kommt später), Ratsfrau Heimann, Ratsfrau Kordouni,
Ratsherr Krieger, Ratsherr Krumbeck, Ratsherr Langniß, Ratsfrau Oetken,
Ratsherr Scheelje, Ratsherr Stenger

Ratsfraktion DIE LINKE:

Ratsfrau Bierwirth, Ratsfrau Hein, Ratsherr Rudau

FDP-Ratsfraktion:

Ratsherr Meinke, Ratsfrau Musculus-Stahnke, Ratsherr Dr. Soll

SSW-Ratsfraktion:

Ratsherr Schmidt, Ratsfrau Dr. Swoboda

AfD-Ratsfraktion

Ratsfrau Brüggen, Ratsherr Dachs, Ratsherr Reimers

Ratsfraktion Die FRAKTION

Ratsherr Halle, Ratsherr Schröter

Entschuldigte Ratsmitglieder:

Ratsfrau Dr. Baum, Ratsherr Friedrichs, Ratsherr Roick, Ratsfrau Sonders

Verwaltungsleitung:

Oberbürgermeister Dr. Kämpfer, Stadträtin Grondke, Stadtrat Stöcken, Stadträtin Treutel

Schriftführer: Herr Thode (Büro des Stadtpräsidenten)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Verpflichtung neuer Ratsmitglieder
- 3 Genehmigung der Tagesordnung und Festlegung der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte
- 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 4.1 Fassadengemälde am Iltisbunker
Drucksache: 0585/2018
- 5 Aktuelle Stunde
- 6 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung der Ratsversammlung am 14.06.2018
- 7 Mitteilungen des Stadtpräsidenten
- 8 Mitteilungen des Oberbürgermeisters
- 8.1 Jahresabschluss 2017 mit Lagebericht
Drucksache: 0452/2018
- 8.2 Gewährung von Konsolidierungshilfen
hier: Evaluationsbericht der Landeshauptstadt Kiel zum 01.06.2018
Drucksache: 0462/2018
- 8.3 Sozialbericht 2018
Drucksache: 0564/2018
- 8.4 Digitale Strategie/Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Land
Drucksache: 0538/2018
- 8.5 Erweiterung Holstein-Stadion: Herstellung der Zweitligatauglichkeit - Sachstand
Kosten
Drucksache: 0582/2018
- 9 Große Anfragen
- 10 Bericht des Forums für Migrantinnen und Migranten
- 11 Bericht des Jungen Rates
- 12 Fraktionsanträge zur Besetzung von Gremien
- 12.1 Abberufung aus dem Kulturausschuss
Drucksache: 0573/2018
- 12.2 Abberufung im Finanzausschuss
Drucksache: 0563/2018
- 12.3 Nachwahl im Schulleiterwahlausschuss
Drucksache: 0579/2018
- 12.4 Umbesetzung und Nachwahlen in Ausschüssen
Drucksache: 0592/2018
- 12.5 Nachwahl im Schulleiterwahlausschuss
Drucksache: 0593/2018
- 12.6 Nachwahl im Wirtschaftsausschuss
Drucksache: 0598/2018
- 12.7 Umbesetzung Jugendhilfeausschuss
Drucksache: 0599/2018
- 13 Anträge der Ortsbeiräte und sonstigen Beiräte
- 14 Anträge aus der Ratsversammlung
- 14.1 Holstein-Stadion: Gespräche mit Land und Investoren aufnehmen
Drucksache: 0480/2018
- 14.1.1 Änderungsantrag zu Drs. 0480/2018 "Holstein-Stadion: Gespräche mit Land und Investoren aufnehmen"
Drucksache: 0555/2018

- 14.1.2 Holstein-Stadion (Alternativantrag zu Drs. 0480/2018)
Drucksache: 0600/2018
- 14.2 Nachbesserung bei der Planung des Holstenfleet
Drucksache: 0495/2018
- 14.3 Paritätische Besetzung von Aufsichtsräten
Drucksache: 0508/2018
- 14.3.1 Alternativantrag zur Ds. 0508/2018, Paritätische Besetzung von Aufsichtsräten
Drucksache: 0606/2018
- 14.4 Demokratische Besetzung von Aufsichtsräten
Drucksache: 0511/2018
- 14.5 Es geht auch ohne Bürgermeister/in
Drucksache: 0519/2018
- 14.6 Stopp der Fassadenerneuerung am Iltisbunker sowie Prüfung des Verfahrens
Drucksache: 0576/2018
- 14.7 Open-Source-Strategie des Landes effektiv aufgreifen – Städtepartnerschaften
synergetisch nutzen
Drucksache: 0577/2018
- 14.8 Saubere Stadtteile, sauberes Kiel (auch außerhalb der Kieler Woche)
Drucksache: 0568/2018
- 14.8.1 Alternativantrag zu Drs. 0538/2018 "Saubere Stadtteile, sauberes Kiel (auch
außerhalb der Kieler Woche)"
Drucksache: 0589/2018
- 14.8.2 Alternativantrag zur Drucksache 0568/2018 "Saubere Stadtteile, sauberes Kiel
(auch außerhalb der Kieler Woche)"
Drucksache: 0594/2018
- 14.8.3 Alternativantrag zu Drs. 0538/2018 „Saubere Stadtteile, sauberes Kiel (auch
außerhalb der Kieler Woche)“
Drucksache: 0608/2018
- 14.9 Traditionsschiffahrt in Kiel stärken
Drucksache: 0575/2018
- 14.10 Geschlechtergerechtigkeit in der Kieler Woche
Drucksache: 0566/2018
- 14.11 Einrichtung eines städtischen Fahrradflohmärktes
Drucksache: 0521/2018
- 14.12 Toiletten und Mülleimer am Dietrichsdorfer Strand (Dietrichsdorfer
Wasserzugang)
Drucksache: 0479/2018
- 14.12.1 Änderungsantrag zu Drs. 0479/2018: Toiletten und Mülleimer am Dietrichsdorfer
Strand (Wasserzugang)
Drucksache: 0609/2018
- 14.13 Kieler Schloss und Konzertsaal
Drucksache: 0602/2018
- 14.14 Kiel setzt sich ein für den Standort Lindenau Werft und den Arbeitsplatzert
Drucksache: 0610/2018
- 15 Beschlussvorlagen
- 15.1 Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 971V „Hof Hammer“
Hier: Durchführungsvertrag nach § 12 BauGB
Drucksache: 0536/2018
- 15.2 22. Änderung des Flächennutzungsplanes (Fassung 2000) Bereich „Hof
Hammer“ (Endgültiger Beschluss)
Drucksache: 0472/2018
- 15.3 Bebauungsplan Nr. 971V „Hof Hammer“ (Satzungsbeschluss)
Drucksache: 0473/2018

- 15.4 Sanierungsgebiet „Kiel – Hörnbereich“: Neubauvorhaben 3. Gleis der SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG
Drucksache: 0524/2018
- 15.5 Sanierungsgebiet "Kiel-Hörnbereich": Teilaufhebung der Sanierungssatzung für das westliche Hörnufer
Drucksache: 0550/2018
- 15.6 Feststellung des Vorliegens von Gründen für das öffentliche Wohl für die geplante neue Nutzung des Parkplatzes Droysenstraße als Wohnungsbaufläche
Drucksache: 0494/2018
- 15.7 Einziehung von Straßen in der Landeshauptstadt Kiel - Parkplatz Droysenstraße (Einziehung)
Drucksache: 0535/2018
- 15.8 Vertragliche Neuregelung über die Mitbenutzung der öffentlichen Entwässerungseinrichtungen und der Schmutzwasserbehandlung zwischen der Landeshauptstadt Kiel und den bereits angeschlossenen Umlandgemeinden sowie dem Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde
Drucksache: 0466/2018
- 15.9 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abwasseranlagen der Landeshauptstadt Kiel (Gebührensatzung) - 4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung
Drucksache: 0504/2018
- 15.10 Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Parken der Landeshauptstadt Kiel
Drucksache: 0534/2018
- 15.11 Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht
Drucksache: 0451/2018
- 15.12 Eigenbetrieb Sportstätten
Drucksache: 0409/2018
- 15.13 Name für das Sport- und Freizeitbad
Drucksache: 0571/2018
- 15.14 Investitionspaket „Förderung des Breitensports“; hier: Förderfonds Breitensport
Drucksache: 0162/2018
- 15.14.1 Änderungsantrag zur Drs. 0162//2018, Investitionspaket "Förderung des Breitensports", hier: Förderfonds Breitensport
Drucksache: 0605/2018
- 15.15 Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss
Drucksache: 0559/2018
- 15.16 Städtetag Schleswig-Holstein
a) Wahl von Vertreterinnen und Vertretern für die Mitgliederversammlung 2018
b) Wahlvorschläge für die Besetzung der Fachausschüsse
c) Wahlvorschläge für die Besetzung des Vorstandes
Drucksache: 0562/2018
- 15.17 Geschäftsordnung für das Gremium für Bürgerbeteiligung
Drucksache: 0497/2018
- 15.18 KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH – Jahresabschluss 2017
Drucksache: 0520/2018
- 15.19 Gremienbesetzung der Förde-Sparkasse
Hier: Vertretung der Landeshauptstadt Kiel in der Verbandsversammlung für die am 01.06.2018 beginnende Wahlperiode
Drucksache: 0547/2018
- 15.20 Gremienbesetzung der Förde-Sparkasse
Hier: Wahlvorschlag der sachkundigen Verwaltungsratsmitglieder für die am 01.06.2018 beginnende Wahlperiode
Drucksache: 0548/2018

- 15.21 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Wissenschaftszentrum Kiel GmbH
Drucksache: 0506/2018
- 15.22 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der KiWi, Kieler Wirtschafts- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH (KiWi GmbH)
Drucksache: 0507/2018
- 15.23 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Horizon Kiel gGmbH
Drucksache: 0509/2018
- 15.24 Entsendung von Vertretern der Landeshauptstadt Kiel in den Aufsichtsrat der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH
Drucksache: 0510/2018
- 15.25 Entsendung von Vertretern der Landeshauptstadt Kiel in den Aufsichtsrat der Seehafen Kiel Verwaltungs-GmbH
Drucksache: 0512/2018
- 15.26 Neubesetzung im Aufsichtsrat der KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH
Drucksache: 0513/2018
- 15.27 Entsendung von Vertretern der Landeshauptstadt Kiel in den Verwaltungsrat der Theater Kiel AöR
Drucksache: 0514/2018
- 15.28 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Müllverbrennung Kiel Verwaltungs GmbH
Drucksache: 0515/2018
- 15.29 Benennung von Mitgliedern des Kommunalen Beirates der Stadtwerke Kiel AG
Drucksache: 0517/2018
- 15.30 Besetzung von Aufsichtsrat und Konsortialausschuss der Stadtwerke Kiel AG
Drucksache: 0518/2018
- 15.31 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Kieler Bäder GmbH
Drucksache: 0522/2018
- 15.32 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH
Drucksache: 0523/2018
- 15.33 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Zentrum für Maritime Technologie und See-fischmarkt ZTS Grundstücksverwaltung GmbH (ZTS)
Drucksache: 0525/2018
- 15.34 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Kiel-Marketing GmbH
Drucksache: 0527/2018
- 15.35 Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Kieler Woche Marketing GmbH
Drucksache: 0528/2018
- 15.36 Entsendung des Mitglieds in den Aufsichtsrat der KITZ - Kieler Innovations- und Technologiezentrum GmbH (KITZ GmbH)
Drucksache: 0529/2018
- 15.37 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der KielRegion GmbH
Drucksache: 0530/2018
- 15.38 Entsendung des Mitglieds in den Aufsichtsrat der KSS Kieler Stadtentwicklungs- und Sanierungsgesellschaft mbH (KSS)
Drucksache: 0531/2018
- 15.39 Entsendung des Mitglieds in das Kuratorium der Wissenschaftszentrum Kiel GmbH
Drucksache: 0532/2018
- 15.40 Neufassung der Entgeltordnungen der Stadtgalerie und des Stadt- und Schifffahrtsmuseums der Landeshauptstadt Kiel
Drucksache: 0580/2018

- 15.41 Abberufung eines Mitglieds aus dem Jugendhilfeausschuss
Drucksache: 0583/2018
- 15.42 Gültigkeit der Gemeindewahl in der Landeshauptstadt Kiel am 06. Mai 2018
Drucksache: 0591/2018
- 15.43 Einrichtung eines Arbeitskreises Städtesolidarität
Drucksache: 0595/2018
- 16 Kleine Anfragen
- 16.1 Barrierefreiheit im Einzelhandel
Drucksache: 0581/2018
- 17 Verschiedenes
- 18 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters
- 2 Anträge aus der Ratsversammlung
- 3 Beschlussvorlagen
- 3.1 Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Kiel-Hörnbereich“
Vermarktung der städtischen Grundstücke, hier: Qualifizierung der Anhandgabevereinbarung inklusive Entwurf des Grundstückskaufvertrages mit der „Projektgemeinschaft Hörnbebauung GbR“
Drucksache: 0551/2018
- 3.2 Sanierungsgebiet „Kiel-Hörnbereich“
Vermarktung der städtischen Grundstücke, hier: Zustimmung zum Abschluss eines Grundstückskaufvertrages mit der Deutsche Immobilien Projektentwicklung 24. PI GmbH
Drucksache: 0552/2018
- 3.3 Vergabe von Ingenieurleistungen für die Planung und Bauleitung einer Druckrohrleitung DN 500, 2. BA, zwischen Russeer Weg und Uhlenkrog,
Vergabe Nr. 66.3.019.18
Drucksache: 0565/2018
- 3.4 Vergabe Betreuungsleistung Asyl
hier: Ausübung der Verlängerungsoption
Drucksache: 0569/2018
- 3.5 Rückforderungsansprüche der Landeshauptstadt Kiel gegenüber einem Kita-Träger
Drucksache: 0443/2018
- 3.6 KVG Kieler Verkehrsbetriebe mbH (KVG) – 1. Nachtragswirtschaftsplan 2018
Drucksache: 0533/2018
- 4 Kleine Anfragen
- 5 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Stellvertretende Stadtpräsident, Ratsherr Vollborn, eröffnet die Sitzung und bittet alle Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben.

Er teilt mit, dass der ehemalige Ratsherr Thomas Wehner am 26.06.2018 überraschend verstorben sei.

Herr Wehner war Ratsherr von 1998 bis 2018, u.a. 10 Jahre Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Wohnen und Gesundheit und seit 1999 Mitglied im Beirat für Menschen mit Behinderung.

Bis zu seinem Tode habe er in vorbildlicher Weise durch seinen unermüdlichen Einsatz die Arbeit der Kieler Kommunalpolitik mitgestaltet.

Ratsversammlung und Stadt seien Thomas Wehner zu großem Dank verpflichtet.

Es schließt sich eine Schweigeminute an.

Der 1. Stellv. Stadtpräsident Vollborn teilt mit, dass sich 5 Ratsmitglieder entschuldigt haben, so dass zu Beginn 54 Mitglieder der Ratsversammlung anwesend sein müssten. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Verpflichtung neuer Ratsmitglieder**

Der 1. Stellvertretende Stadtpräsident, Ratsherr Vollborn, verpflichtet die bei der konstituierenden Sitzung fehlende Ratsfrau Yasmina Naumann gem. § 33 Abs. 5 der Gemeindeordnung durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

zu 3 **Genehmigung der Tagesordnung und Festlegung der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der 1. Stellv. Stadtpräsident Vollborn stellt fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugestellt worden ist.

Weiteres Beratungsmaterial ist mit den dazugehörigen Nachtragstagesordnungen am 02.07.2018 nachgesandt sowie zur Sitzung auf den Tisch gelegt worden.

Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung:

Von der Verwaltung

-/-

Von den Fraktionen

Außerhalb der Zusammenstellungen wurden folgende **neue Anträge** auf den Tisch gelegt:

14.3.1 Alternativantrag zu Drs. 0508/2018 „Paritätische Besetzung von Aufsichtsräten“

Drucksache: 0606/2018

Ratfrau Lessmann, SPD-Ratsfraktion

Ratfrau Heimann, Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratfrau Musculus-Stahnke, FDP-Ratsfraktion

14.8.3 Alternativantrag zu "Saubere Stadtteile, sauberes Kiel"

Drucksache: 0608/2018

Ratsherr Pollmann, SPD-Ratsfraktion

Ratsfrau Dr. Baum, Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

14.12.1 Änderungsantrag zu Drs. 0479/2018 „Toiletten und Mülleimer am Dietrichsdorfer Strand“

Drucksache: 0609/2018

Ratsherr Pollmann, SPD-Ratsfraktion

Ratsherr Stenger, Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

14.14 „Kiel setzt sich ein für den Standort Lindenau und den Arbeitsplatz-erhalt“

Drucksache: 0610/2018

Ratsherr Pollmann, SPD-Ratsfraktion

Ratsherr Stenger, Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

15.14.1 Änderungsantrag zu Drucksache: 0162/2018 „Investitionspaket „Förderung des Breitensports“; hier: Förderfonds Breitensport“

Drucksache: 0605/2018 -

Ratsherr Schüller, SPD-Ratsfraktion

Ratsherr Frey, CDU-Ratsfraktion

Ratsfrau Sonders, Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

Aus den Ausschüssen

Der Punkt 15.12 wurde im Finanzausschuss zurückgezogen und der Punkt 15.30 wurde im Hauptausschuss vertagt. Beide Punkte stehen damit nicht zur Beratung an.

Aus dem Ältestenrat

Die nachfolgenden Punkte werden ohne Aussprache behandelt bzw. abgestimmt:

In der öffentlichen Sitzung handelt es sich hierbei um die Punkte 8.1, 8.2, 12.1 – 12.7, 15.1 – 15.5, 15.8 - 15.11, 15.15 – 15.27, 15.29, 15.31, 15.33 – 15.39, 15.41 – 15.43.

Im Rahmen der zur nichtöffentlichen Beratung vorgeschlagenen Vorlagen handelt es sich um die Punkte 3.1 bis 3.6.

Bei einigen der genannten Vorlagen fehlen noch Namen. Diese sollen direkt beim TOP nachgemeldet werden.

Weitere Absprachen:

Die Besetzungsanträge 12.1 – 12.7 werden en bloc abgestimmt.

Bei Punkt 8.4 wird auch der Punkt 14.7 zur Beratung und Beschlussfassung aufgerufen.

Bei Punkt 8.5 wird auch der Punkt 14.1 zur Beratung und Beschlussfassung aufgerufen.

Die Punkte 15.6 und 15.7 werden gemeinsam beraten.

Die Dringlichkeit aller nachgereichten Punkte wird einstimmig anerkannt.

Der nichtöffentlichen Beratung der Vorlagen 3.1 – 3.6 wird einstimmig zugestimmt.
Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.
Die nunmehr vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

zu 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

zu 4.1 Fassadengemälde am Iltisbunker

Drucksache: 0585/2018

Herr Hans-Heinrich Rohwer

Die Frage sowie eine Zusatzfrage werden von Stadtrat Stöcken beantwortet.

- Kenntnis genommen -

zu 5 Aktuelle Stunde

Es wurden keine Themen angemeldet.

zu 6 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung der Ratsversammlung am 14.06.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.06.2018 wird zur Kenntnis genommen. Einwände werden nicht erhoben.

zu 7 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Es liegen keine schriftlichen Mitteilungen vor.

Der 1. Stellvertretende Stadtpräsident, Ratsherr Vollborn, macht auf die für den 06.08.2018 geplante Mahn- und Gedenkveranstaltung anlässlich des 73. Jahrestages der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki (Lotusblütenfest) aufmerksam.

zu 8 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

**zu 8.1 Jahresabschluss 2017 mit Lagebericht
Drucksache: 0452/2018**

Amt für Finanzwirtschaft - 90.2

- Kenntnis genommen -

zu 8.2 **Gewährung von Konsolidierungshilfen**
hier: Evaluationsbericht der Landeshauptstadt Kiel zum 01.06.2018
Drucksache: 0462/2018
Amt für Finanzwirtschaft - 90.1

- Kenntnis genommen -

zu 8.3 **Sozialbericht 2018**
Drucksache: 0564/2018
Referat Dezernat IV

- Kenntnis genommen -

zu 8.4 **Digitale Strategie/Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Land**
Drucksache: 0538/2018
Büro des Oberbürgermeisters

- Kenntnis genommen -

**zu 8.5 Erweiterung Holstein-Stadion: Herstellung der Zweitligatauglichkeit -
Sachstand Kosten
Drucksache: 0582/2018
Amt für Sportförderung, 51.1**

- Kenntnis genommen -

zu 9 Große Anfragen

Es liegen keine Großen Anfragen vor.

zu 10 Bericht des Forums für Migrantinnen und Migranten

Frau Dursiye Aytekin

Die Vorsitzende des Forums für Migrantinnen und Migranten, Frau Dursiye Aytekin, trägt den Jahresbericht des Forums vor.

Stadtpräsident Tovar dankt im Namen der Ratsversammlung für die Arbeit des Forums.

zu 11 Bericht des Jungen Rates

Pascal Knüppel und Sebastian Thiede tragen den Jahresbericht des Jungen Rates vor.

Stadtpräsident Tovar bedankt sich im Namen der Ratsversammlung für die Arbeit des Gremiums.

zu 12 Fraktionsanträge zur Besetzung von Gremien

zu 12.1 Abberufung aus dem Kulturausschuss

Drucksache: 0573/2018

Ratsherr Kruber, CDU-Ratsfraktion

Beschluss:

Herr Nue Oroshi wird als 8. stellvertretendes Mitglied aus dem Kulturausschuss abberufen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 12.2 Abberufung im Finanzausschuss
Drucksache: 0563/2018
Ratsherr Rudau, Ratsfraktion DIE LINKE

Beschluss:

Frau Magda Franzke wird als stellvertretendes bürgerliches Mitglied aus dem Finanzausschuss abberufen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 12.3 Nachwahl im Schulleiterwahlausschuss
Drucksache: 0579/2018
Ratsfrau Musculus-Stahnke, FDP-Ratsfraktion

Beschluss:

Ratsfrau Annkathrin Hübner wird stellvertretendes Mitglied im Schulleiterwahlausschuss.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 12.4 **Umbesetzung und Nachwahlen in Ausschüssen**
Drucksache: 0592/2018
 Ratsfrau Langfeldt, SPD-Ratsfraktion

Beschluss:

Die auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion in die Fachausschüsse gewählten Mitglieder werden wie folgt verändert.

Dabei werden die in der folgenden Tabelle fett markierten Mitglieder neu als Mitglied / stellvertretendes Mitglied in den benannten Ausschuss gewählt.

Kursiv markierte Mitglieder waren bisher ordentliche Ausschussmitglieder und werden zukünftig stellvertretende Ausschussmitglieder.

Am Status der nicht gesondert markierten Mitglieder ändert sich nichts. Sie sind zur Vollständigkeit aufgeführt.

1. Hauptausschuss

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	1. Ratsfrau Gesa Langfeldt 2. Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen 3. Ratsherr André Wilkens 4. Ratsherr Matthias Treu	1. Ratsfrau Christina Schubert 2. Ratsfrau Anna-Lena Walczak 3. Ratsherr Daniel Pollmann 4. Ratsherr Philip Schüller 5. Ratsherr Tobias Friedrichs 6. Ratsherr Andreas Arend 7. Ratsherr Hans-Werner Tovar 8. Ratsherr Volkhard Hanns

2. Finanzausschuss

13 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder)

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	1. Ratsherr Volkhard Hanns 2. Ratsherr Timo Dittrich 3. Ratsherr Matthias Treu 4. Jannick Schultz, Blocksberg 10, 24103 Kiel	1. Katharina Mahrt, 2. Antje Möller-Neustock, Holtenuer Straße 264 b, 24106 Kiel 3. Hannah Eichholz, Westring 414, 24118 Kiel 4. Ralf Tesler, Hopfenstraße 69, 24103 Kiel 5. <i>Ratsherr Daniel Pollmann</i> 6. Ratsherr André Wilkens 7. Ratsherr Philip Schüller 8. Ratsfrau Christina Schubert

3. Wirtschaftsausschuss

13 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder)

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	1. Ratsherr Daniel Pollmann 2. Ratsfrau Christina Schubert 3. Ratsherr Timo Dittrich 4. Antje Möller-Neustock, Holtenuer Str. 264b, 24106	1. Ratsherr Philip Schüller 2. Christina Best, Geibelplatz 5, 24116 Kiel 3. Achim Heinrichs, Wörthstraße 41, 24116 Kiel

	Kiel	4. Ralf Tesler, Hopfenstraße 69, 24103 Kiel 5. <i>Ratsfrau Astrid Leßmann</i> 6. Ratsherr Matthias Treu 7. Ratsherr Falk Stadelmann 8. Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen
--	-------------	---

4. Kulturausschuss

13 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder)

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	1. Ratsherr Moritz Koitka 2. Ratsherr Falk Stadelmann 3. Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen 4. Ute Kohrs, Holtener Str. 69, 24118 Kiel	1. Petra Bolek-Dentler, Holtener Straße 69,24105 Kiel 2. Ingrid Lietzow, Klagenfurter Weg 75,24147 Kiel 3. Anemone Helbig, Ellerkrug 35, 24107 Kiel 4. Hannah Eichholz, Westring 414, 24118 Kiel 5. <i>Ratsfrau Annika Schütt</i> 6. Ratsfrau Christina Schubert 7. Ratsherr Nesimi Temel 8. Ratsherr Andreas Arend

5. Bauausschuss

13 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder)

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	1. Ratsherr André Wilkens 2. Ratsherr Timo Dittrich 3. Ratsherr Daniel Pollmann 4. Achim Heinrichs, Wörthstraße 41, 24116 Kiel	1. <i>Ratsfrau Astrid Leßmann</i> 2. Anemone Helbig, Ellerkrug 35, 24107 Kiel 3. Christoph Beeck, Gänsewiese 30, 24107 Kiel 4. Claus Wittig, Tiroler Ring 329, 24147 Kiel 5. Jochen Kiphard, Esmarchstraße 25, 24105 Kiel 6. Heinz Rudolf Jungnickel, Gazellestraße 8, 24143 Kiel 7. Ismet Yildirim, Hortensienstrauch 11, 24145 Kiel 8. Ratsherr Matthias Treu

6. Innen- und Umweltausschuss

13 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder)

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	<ol style="list-style-type: none">1. Ratsherr Andreas Arend2. Ratsherr Falk Stadelmann3. Ratsfrau Astrid Leßmann4. Max Dregelies, Kronshagener Weg 63, 24116 Kiel	<ol style="list-style-type: none">1. <i>Ratsfrau Anna-Lena Walczak</i>2. Axel Schnorrenberg, Fichtestr. 26, 24118 Kiel3. Wolfram Baumgarten, Wiepenkrog 97, 24113 Kiel4. Achim Heinrichs, Wörthstraße 41, 24116 Kiel5. Ratsherr Matthias Treu6. Ratsherr Nesimi Temel7. Ratsherr Timo Dittrich8. Ratsherr Moritz Koitka

7. Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit

13 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder), davon mindestens 2 sozial erfahrene Personen im Sinne von § 116 Absatz 1 SGB XII, die nicht Mitglieder der Ratsversammlung sind (mit * gekennzeichnet).

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	<ol style="list-style-type: none">1. Ratsfrau Anna-Lena Walczak2. Ratsfrau Astrid Leßmann3. Ratsherr Nesimi Temel4. Benjamin Walczak, Scharnhorststraße 15, 24105 Kiel	<ol style="list-style-type: none">1. Jan Glienke, Elisabethstraße 115,24145 Kiel2. Katharina Mahrt,3. Hardy Bickel, Alter Markt 7, 24103 Kiel4. Anemone Helbig, Ellerkrug 35, 24107 Kiel5. Lutz Mehlhorn, Charles-Roß-Ring 95,24106 Kiel6. <i>Ratsherr Moritz Koitka</i>7. Ratsfrau Annika Schütt8. Ratsherr Daniel Pollmann

8. Ausschuss für Schule und Sport

13 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder)

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	<ol style="list-style-type: none">1. Ratsherr Tobias Friedrichs2. Ratsherr Philip Schüller3. Ratsherr Andreas Arend4. Ratsherr Volkhard Hanns	<ol style="list-style-type: none">1. Fabian Reichardt, Fontanestraße 3, 24159 Kiel2. Ulrike Pollakowski, Paul-Fuß-Straße 12, 24118 Kiel3. Beate Friedrichs-Heinemann, Stauffenbergring 172, 24145 Kiel4. Christoph Beeck, Gänsewiese 30, 24107 Kiel5. Marco Outzen, Wellseedamm 2a, 24145 Kiel

		6. Christoph Jürgensen, Friedrichsruher Weg 122, 24159 Kiel 7. Ratsfrau Christina Schubert 8. Ratsfrau Annika Schütt
--	--	---

9. Jugendhilfeausschuss

Fraktion	Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
SPD	1. Ratsfrau Annika Schütt 2. Ratsherr Nesimi Temel 3. Ratsherr Volkhard Hanns	1. Viktor Lederer, Kirchenberg 26, 24145 Kiel 2. Fabian Braun, Holtenauer Str. 141, 24118 Kiel 3. Dörte Sell, Russeer Weg 128, 24109 Kiel 4. Ute Kohrs, Holtenauer Straße 69, 24118 Kiel 5. Ratsherr Tobias Friedrichs 6. Ratsherr Moritz Koitka 7. Ratsfrau Anna-Lena Walczak 8. Ratsherr Philip Schüller

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 12.5 Nachwahl im Schulleiterwahlausschuss
Drucksache: 0593/2018
Ratsfrau Langfeldt, SPD-Ratsfraktion

Beschluss:

Als stellvertretende Mitglieder werden Beate Friedrichs-Heinemann, Stauffenbergring 172, 24145 Kiel, Viktor Lederer, Kirchenberg 26, 24145 Kiel, Rainer Paasch-Beeck, Gänsewiese 30, 24107 Kiel, und Ingrid Lietzow, Klagenfurter Weg 75, 24147 Kiel, in den Schulleiterwahlausschuss gewählt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 12.6 Nachwahl im Wirtschaftsausschuss
Drucksache: 0598/2018
Ratsfrau Musculus-Stahnke, FDP-Ratsfraktion

Beschluss:

Herr Dennys Bornhöft (Wehdenweg 53, 24148 Kiel) wird viertes stellvertretendes Mitglied im Wirtschaftsausschuss.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 12.7 Umbesetzung Jugendhilfeausschuss
Drucksache: 0599/2018
Ratsherr Rudau, Ratsfraktion DIE LINKE

Beschluss:

1. Frau Wiebke Metzdorff-Kienemann wird als Vorsitzende und als Mitglied im Jugendhilfeausschuss abberufen,
2. Herr Florian Jansen, Calvinstraße 18, 24114 Kiel, wird als Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt,
3. Herr Florian Jansen wird zum Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 13 Anträge der Ortsbeiräte und sonstigen Beiräte

Es liegen keine Anträge der Ortsbeiräte und sonstigen Beiräte vor.

zu 14 Anträge aus der Ratsversammlung

zu 14.1 Holstein-Stadion: Gespräche mit Land und Investoren aufnehmen

Drucksache: 0480/2018

Ratsherr Schüller, SPD-Ratsfraktion

Ratsherr Kruber, CDU-Ratsfraktion

Ratsherr Frey, CDU-Ratsfraktion

Ratsfrau Sonders, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

Ratsfrau Dr. Swoboda, SSW-Ratsfraktion

Beschluss:

Die Ratsversammlung begrüßt die Bereitschaft der Landesregierung und des Landtages, sich in Höhe von 10 Mio. Euro am weiteren Ausbau des städtischen Holstein-Stadions zu beteiligen.

Die Ratsversammlung erklärt sich bereit, diese Investition unter der Prämisse, dass sich auch private Investoren in Höhe von ebenfalls 10 Mio. Euro am Ausbau beteiligen, mit einem entsprechenden Anteil in Höhe von 10 Mio. Euro seitens der Stadt zu unterstützen.

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, mit dem Land Schleswig-Holstein und den privaten Investoren zielführende Gespräche hinsichtlich der Gesamtfinanzierung aufzunehmen.

In den Gesprächen ist insbesondere sicherzustellen, dass die finanzielle Beteiligung der Stadt am Ausbau des Stadions nicht auf das vom Innenministerium als genehmigungsfähig angesehene Gesamtinvestitionsvolumen der Landeshauptstadt Kiel angerechnet wird. Daneben wird der Oberbürgermeister aufgefordert, einen im Geiste der bisherigen Ratsbeschlüsse stehenden Vorschlag für eine weitreichende Förderung des Breitensports in Kiel zu machen.

Die Fördermittel für den Ausbau des Holstein-Stadions werden in der Erwartung vergeben, dass sich der Verein für Vielfalt, Respekt, die Gleichstellung von Frauen und Männern im Sport, sowie für eine offene Gesellschaft einsetzt. Dies schließt die Durchführung von konkreten Projekten ein.

Für die Ratsversammlung sind folgende Aspekte Voraussetzung für eine abschließende Investitionsgenehmigung:

- Vorlage eines Gesamtkonzeptes für die mögliche Investition unter Berücksichtigung verschiedener Varianten (ohne Kongresszentrum);
- Aufteilung ggf. entstehender Mehrkosten zwischen Stadt, Land und privaten Investoren;
- Prüfung weiterer Nutzungsmöglichkeiten für das Holstein-Stadion über die reine Durchführung der Heimspiele der Profimannschaft KSV Holstein hinaus. Dabei sollen u. a. folgende Dinge berücksichtigt werden:
 - Nutzung der Sportanlage für Breitensportveranstaltungen, Frauenfußball und für Kulturangebote (z. B. Sommertheater oder Kirchentage)
 - Nutzung der Räumlichkeiten durch andere Vereine (z. B. für Besprechungen)

- Nutzungsmöglichkeit für soziale Aspekte (z. B. Kindertagesstätte oder Sozialräume für den Stadtteil)
- Prüfung der Einbringung des Stadions in eine Betreibergesellschaft und in welchen Konstellationen diese betrieben werden kann, damit das Finanzierungs- und Betreiberrisiko zwischen Stadt, Land und privaten Investoren geteilt wird;
- Ausbau der Förderung des Breitensports in Kiel im Sinne der bisherigen Beschlüsse der Ratsversammlung und Vorlage eines erweiterten Investitionspakets Breitensport.

Abstimmung:

Mit Mehrheit beschlossen – bei Gegenstimmen von zwei Mitgliedern von DIE LINKE sowie Herrn Schröter (Die FRAKTION) und einer Enthaltung von Ratsfrau Hein (DIE LINKE)

zu 14.1.1 Änderungsantrag zu Drs. 0480/2018 "Holstein-Stadion: Gespräche mit Land und Investoren aufnehmen"
Drucksache: 0555/2018
Ratsfrau Dr. Swoboda, SSW-Ratsfraktion

Der Antrag wurde von der Antragstellerin zurückgezogen und steht nicht mehr zur Beratung und Beschlussfassung an.

zu 14.1.2 Holstein-Stadion (Alternativantrag zu Drs. 0480/2018)

Drucksache: 0600/2018

Ratsherr Schüller, SPD-Ratsfraktion

Ratsfrau Sonders, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

Der Antrag wurde von den Antragstellern zurückgezogen und steht nicht mehr zur Beratung und Beschlussfassung an.

zu 14.2 Nachbesserung bei der Planung des Holstenfleet

Drucksache: 0495/2018

Ratsherr Kruber, Ratsherr Weigel, Ratsherr Kreuz, CDU-Ratsfraktion

Abstimmung:

Ja-Stimmen: CDU

Nein-Stimmen: SPD, GRÜNE, DIE LINKE, FDP, AfD, SSW, Die FRAKTION

Enthaltungen: -/-

Damit ist der Antrag mit Mehrheit abgelehnt.

zu 14.3 Paritätische Besetzung von Aufsichtsräten
Drucksache: 0508/2018
Ratsfrau Dr. Swoboda, SSW-Ratsfraktion

Abstimmung:

Ja-Stimmen: SSW

Nein-Stimmen: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD, 1 Mitglied von Die FRAKTION

Enthaltungen: DIE LINKE, 1 Mitglied von Die FRAKTION

Damit ist der Antrag mit Mehrheit abgelehnt.

zu 14.3.1 Alternativantrag zur Ds. 0508/2018, Paritätische Besetzung von Aufsichtsräten

Drucksache: 0606/2018

Ratsfrau Leßmann, SPD-Ratsfraktion

Ratsfrau Heimann, Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratsfrau Musculus-Stahnke, FDP-Ratsfraktion

Ratsfrau Heimann (GRÜNE) zieht den Alternativantrag zurück.

zu 14.4 Demokratische Besetzung von Aufsichtsräten
Drucksache: 0511/2018
Ratsherr Schmidt, SSW-Ratsfraktion

Abstimmung:

Ja-Stimmen: SSW, Die FRAKTION

Nein-Stimmen: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD

Enthaltungen: DIE LINKE

Damit ist der Antrag mit Mehrheit abgelehnt.

zu 14.5 Es geht auch ohne Bürgermeister/in
Drucksache: 0519/2018
Ratsherr Schmidt, SSW-Ratsfraktion

Auf Antrag von Ratsherrn Schmidt (SSW) wird über die beiden Sätze des Antrags getrennt abgestimmt.

Abstimmung über Satz 1 des Antrags:

Ja-Stimmen: CDU, SSW, Ratsherr Schröter (Die FRAKTION)

Nein-Stimmen: SPD, GRÜNE, FDP

Enthaltungen: DIE LINKE, AfD, Ratsherr Halle (Die FRAKTION)

Damit ist der erste Satz des Antrags mit Mehrheit abgelehnt.

Abstimmung über Satz 2 des Antrags:

Ja-Stimmen: SSW

Nein-Stimmen: SPD, CDU, GRÜNE, DIE LINKE, FDP, AfD,
Ratsherr Schröter (Die FRAKTION)

Enthaltungen: Ratsherr Halle (Die FRAKTION)

Damit ist der zweite Satz des Antrags mit Mehrheit abgelehnt.

Der Antrag ist somit mit Mehrheit abgelehnt.

zu 14.6 Stopp der Fassadenerneuerung am Iltisbunker sowie Prüfung des Verfahrens

Drucksache: 0576/2018

Ratsherr Halle, Die FRAKTION

Abstimmung:

Ja-Stimmen: DIE LINKE, Die FRAKTION

Nein-Stimmen: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD

Enthaltungen: SSW

Damit ist der Antrag mit Mehrheit abgelehnt.

zu 14.7 Open-Source-Strategie des Landes effektiv aufgreifen – Städtepartnerschaften synergetisch nutzen
Drucksache: 0577/2018
Ratsherr Halle, Die FRAKTION

Ratsfrau Naumann (CDU) beantragt die Überweisung in den Innen- und Umweltausschuss zur endgültigen Beschlussfassung.

Abstimmung über den Überweisungsantrag:

Ja-Stimmen: CDU, AfD

Nein-Stimmen: SPD, GRÜNE, DIE LINKE, FDP, SSW, Die FRAKTION

Enthaltungen: -/-

Der Überweisungsantrag ist damit abgelehnt.

Beschluss:

Die Ratsversammlung ruft den Bürgermeister dazu auf, Gespräche mit der Landesregierung sowie unseren Partnerstädten mit dem Ziel aufzunehmen, konkrete Maßnahmen für die Entwicklung einer koordinierten Open-Source-Softwarestrategie zu erarbeiten.

Der Bürgermeister wird ferner gebeten, bis August 2019 über die Ergebnisse zu berichten. Erörtert werden sollen in dem Bericht (u. a.) folgende Fragen:

- In wieweit lassen sich mittels Open-Source-Software die IT-Sicherheit, der Datenschutz sowie die unabhängige Kontrolle über die eigene IT-Infrastruktur verbessern?
- Welche Vorteile bietet Open-Source-Software in Bezug auf Ausschreibungen der Stadt Kiel?
- Welche Bedeutung hat eine Open-Source-Softwarestrategie in Bezug auf die Entwicklung der IT-Infrastruktur der sogenannten „Smart City“?
- Welche Vorteile ergeben sich aus dem Einsatz von Open-Source-Software in Bezug auf die Kommunikation und den Datenaustausch mit den Bürger*innen?
- Unter welchen Voraussetzungen ist die kooperative Entwicklung einer gemeinsamen, von Großkonzernen unabhängigen IT-Infrastruktur auf Basis von Open-Source realisierbar?
- Wo und in wieweit können durch Kooperationen mit dem Land und/oder unseren Partnerstädten Synergieeffekte ausgelöst werden?
- Wo könnte (innerhalb des jeweiligen Szenarios) der Betreuer (Maintainer) angesiedelt werden?
- In welcher Größenordnung sind langfristig Kostenvorteile gegenüber der Beschaffung proprietärer Systeme zu erwarten?

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 14.8 Saubere Stadtteile, sauberes Kiel (auch außerhalb der Kieler Woche)
Drucksache: 0568/2018

Ratsherr Schmidt, SSW-Ratsfraktion

Ratsherr Schmidt (SSW) schlägt die Überweisung in den Innen- und
Umweltausschuss und in den Wirtschaftsausschuss vor.

Er zieht diesen Geschäftsordnungsantrag später wieder zurück, Stadtpräsident
Tovar stellt ihn auf Wunsch der CDU-Ratsfraktion dennoch zur Abstimmung.

Abstimmung über den Antrag auf Überweisung:

Ja-Stimmen: CDU, DIE LINKE, AfD, Die FRAKTION

Nein-Stimmen: SPD, GRÜNE, FDP

Enthaltungen: -/-

Damit ist der Antrag auf Überweisung abgelehnt.

Alternative Abstimmung:

Für TOP 14.8 Drs. 0568/2018: -/-

Für TOP 14.8.2 Drs. 0589/2018: DIE LINKE, Ratsherr Schröter (Die FRAKTION)

Für TOP 14.8.3 Drs. 0608/2018: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD, SSW,
Ratsherr Halle (Die FRAKTION)

Gegen alle Anträge: -/-

Enthaltungen: -/-

Damit ist der Alternativantrag zu Tagesordnungspunkt 14.8.3 (Drs. 0608/2018)
mit Mehrheit beschlossen. Der Antrag zu Punkt 14.8 und der Alternativantrag zu
Punkt 14.8.2 sind abgelehnt.

zu 14.8.1 Alternativantrag zu Drs. 0538/2018 "Saubere Stadtteile, sauberes Kiel (auch außerhalb der Kieler Woche)"
Drucksache: 0589/2018
Ratsfrau Prange, CDU-Ratsfraktion

Ratsfrau Prange (CDU) zieht den Alternativantrag zurück.

zu 14.8.2 Alternativantrag zur Drucksache 0568/2018 "Saubere Stadtteile, sauberes Kiel (auch außerhalb der Kieler Woche)"

Drucksache: 0594/2018

Ratsherr Rudau, Ratsfraktion DIE LINKE

Alternative Abstimmung:

Für TOP 14.8 Drs. 0568/2018: -/-

Für TOP 14.8.2 Drs. 0589/2018: DIE LINKE, Ratsherr Schröter (Die FRAKTION)

Für TOP 14.8.3 Drs. 0608/2018: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD, SSW,
Ratsherr Halle (Die FRAKTION)

Gegen alle Anträge: -/-

Enthaltungen: -/-

Damit ist der Alternativantrag zu Tagesordnungspunkt 14.8.3 (Drs. 0608/2018) mit Mehrheit beschlossen. Der Antrag zu Punkt 14.8 und der Alternativantrag zu Punkt 14.8.2 sind abgelehnt.

zu 14.8.3 Alternativantrag zu Drs. 0538/2018 „Saubere Stadtteile, sauberes Kiel (auch außerhalb der Kieler Woche)“

Drucksache: 0608/2018

Ratsherr Pollmann, SPD-Ratsfraktion

Ratsfrau Dr. Baum, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, dem Innen- und Umweltausschuss und dem Wirtschaftsausschuss spätestens in diesem Jahr in einer Geschäftlichen Mitteilung aufzuzeigen, inwieweit der ABK Maßnahmen für ein sauberes Kiel unternimmt.

In der Geschäftlichen Mitteilung soll u. a. auf folgende Punkte eingegangen werden:

- Welche Maßnahmen werden umgesetzt, um sogenanntes Littering (Vermüllung des öffentlichen Raumes durch Verwehungen) zu vermeiden?
- Welche technischen Maßnahmen werden ergriffen, damit Tiere nicht an den Inhalt der Mülleimer kommen können?
- Wie sehen die Entleerungszeiten aus und in wie weit ist saisonales Mehraufkommen von Müll in den Leerungsintervallen berücksichtigt?
- Standortanalyse der Mülleimer und Möglichkeiten der Nachbesserung/Optimierung
- Wie ist der aktuelle Stand des Patenschaftsystems der Hundekotbeutelspender und gäbe es hierfür alternative Möglichkeiten/Material (z. B. bezüglich der biologischen Abbaubarkeit bzw. Plastikvermeidung)?
- Inwieweit gibt es Aufklärungskampagnen zur Müllentsorgung und Vermeidung? Wer ist die Zielgruppe?

Die Geschäftliche Mitteilung soll neben der Darstellung der Ist-Situation den erforderlichen Verwaltungsaufwand und die Kosten aufzeigen. Um gemeinsame Lösungsansätze zu finden, soll diese Geschäftliche Mitteilung Basis eines zweistufigen Verfahrens sein, um zu diesem Thema in den Dialog zu treten. Zunächst soll ein Arbeitskreis zwischen den abfallpolitischen Sprecherinnen und Sprechern der Ratsfraktionen und dem ABK veranstaltet werden, um über die Problematiken und Lösungsansätze zu diesem Thema im Detail zu sprechen und sich auszutauschen. Darauf folgend soll eine öffentliche Veranstaltung durchgeführt werden, bei der aktuelle Anliegen und Anregungen der Kieler Bürgerinnen und Bürger eingebracht und Lösungsvorschläge diskutiert werden können.

Basierend auf diesem Prozess kann der ABK weiterführende Maßnahmen zur Verbesserung der Sauberkeit in Kiel entwickeln.

Alternative Abstimmung:

Für TOP 14.8 Drs. 0568/2018: -/-

Für TOP 14.8.2 Drs. 0589/2018: DIE LINKE, Ratsherr Schröter (Die FRAKTION)

Für TOP 14.8.3 Drs. 0608/2018: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD, SSW,
Ratsherr Halle (Die FRAKTION)

Gegen alle Anträge: -/-

Enthaltungen: -/-

Damit ist der Alternativantrag zu Tagesordnungspunkt 14.8.3 (Drs. 0608/2018) mit Mehrheit beschlossen. Der Antrag zu Punkt 14.8 und der Alternativantrag zu

Punkt 14.8.2 sind abgelehnt.

zu 14.9 Traditionsschifffahrt in Kiel stärken

Drucksache: 0575/2018

Ratsfrau Langfeldt, SPD-Ratsfraktion

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, in einer Geschäftlichen Mitteilung bis zum Herbst 2018 darzustellen, mit welchen Mitteln und unter welchen Bedingungen die Traditionsschifffahrt in Kiel gestärkt und ausgebaut werden kann.

In der Geschäftlichen Mitteilung soll auch das Vorgehen anderer Hafenstädte dargestellt werden.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 14.10 Geschlechtergerechtigkeit in der Kieler Woche

Drucksache: 0566/2018

Ratsfrau Heimann, Ratsherr Langniß, Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, in einem Bericht zur Sitzung der Ratsversammlung am 20. September 2018 darzustellen, wie künftig die Geschlechterverteilung der Veranstaltungsbesetzungen der Stadt Kiel zur Kieler Woche verbessert werden kann. Dabei sind die Personen, die im Namen der Stadt begrüßen, ebenso miteinzubeziehen wie die Moderation und die Besetzung eventueller Podien. Zur konstruktiven Aufarbeitung dieses Themas gehört eine Bestandsaufnahme für die Kieler Woche 2018.

Abstimmung: Mit Mehrheit beschlossen – bei Gegenstimmen der AfD

zu 14.11 Einrichtung eines städtischen Fahrradflohmardtes
Drucksache: 0521/2018

Ratsherr Kreuz, CDU-Ratsfraktion

Ratsherr Stenger (GRÜNE) beantragt die Überweisung in den Innen- und Umweltausschuss.

Der Antrag wird bei Enthaltung eines Mitglieds von DIE LINKE einstimmig in den Innen- und Umweltausschuss überwiesen.

zu 14.12 Toiletten und Mülleimer am Dietrichsdorfer Strand (Dietrichsdorfer Wasserzugang)

Drucksache: 0479/2018

Ratsfrau Schröter, CDU-Ratsfraktion

Ratsfrau Schröter (CDU) erklärt, dass sie den Änderungsantrag übernehme.

Beschluss in der Fassung des übernommenen Änderungsantrags zu Tagesordnungspunkt 14.12.1 (Drs. 0609/2018):

Die Verwaltung wird aufgefordert, noch in dieser Saison dafür zu sorgen, dass am Wasserzugang des Dietrichsdorfer Strandes Toiletten und genügend Mülleimer kurzfristig bereitgestellt und täglich gereinigt, bzw. geleert werden.

Für die nächste Saison soll ein dauerhaftes Konzept ausgearbeitet und dem Innen- und Umweltausschuss, dem Bauausschuss und dem Wirtschaftsausschuss vorgestellt werden. In diesem Konzept soll unter anderem eine Kostenschätzung erfolgen, aber auch der Aspekt der Kostendeckung durch Dritte soll alternativ geprüft werden.

Auf die Problematik, dass es sich nicht um einen offiziellen Badestrand handelt, ist durch eine ausreichende Beschilderung hinzuweisen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu **Änderungsantrag zu Drs. 0479/2018: Toiletten und Mülleimer am**
14.12.1 Dietrichsdorfer Strand (Wasserzugang)

Drucksache: 0609/2018

Ratsherr Pollmann, SPD-Ratsfraktion

Ratsherr Stenger, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

Der Änderungsantrag wird von der Antragstellerin des Antrags zu
Tagesordnungspunkt 14.12 übernommen und steht daher nicht mehr zur
Abstimmung an.

zu 14.13 Kieler Schloss und Konzertsaal

Drucksache: 0602/2018

Ratsfrau Langfeldt, SPD-Ratsfraktion

Ratsherr Kruber, CDU-Ratsfraktion

Ratsherr Scheelje, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsfrau Musculus-Stahnke, FDP-Ratsfraktion

Ratsherr Schmidt, SSW-Ratsfraktion

Beschluss:

Das Kieler Schloss und der Konzertsaal sind ein historisch und kulturell besonders bedeutender Ort Kiels. Der Konzertsaal ist zudem Spielstätte des Schleswig-Holstein Musik Festivals. Wir erkennen ausdrücklich an, dass die jetzigen Eigentümer den Betrieb des Konzertsaals seit 2003 sichergestellt haben und eine Sanierung des Konzertsaales durch die Eigentümer nicht geleistet werden kann.

Das gesamte Schlossareal soll so bald wie möglich wieder in eine öffentliche und dem Gemeinwohl verpflichtete Trägerschaft übernommen werden. Priorität hat die Sanierung des Konzertsaales, die in gemeinsamer Verantwortung mit dem Land Schleswig-Holstein und privaten Unterstützern unverzüglich auf den Weg gebracht werden soll.

Im Hinblick auf die Zukunftssicherung des gesamten Schlossareals bedarf es der Klärung verschiedener Fragen insbesondere mit dem Land Schleswig-Holstein aber auch mit den derzeitigen Eigentümern und der Betreibergesellschaft.

In diesem Zusammenhang beauftragt die Ratsversammlung den Oberbürgermeister:

1. mit den Eigentümern über den Ankauf der Liegenschaft zu verhandeln,
2. mit der Kiel Concerts GmbH über eine Fortsetzung des Veranstaltungsbetriebs über den 30.06.2019 hinaus und bis zum Beginn der Sanierung des Konzertsaales zu verhandeln,
3. die Verhandlungen mit dem Land Schleswig-Holstein abzuschließen, um kurzfristig einen Letter of Intent (LOI) über die Kostenteilung der Sanierung des Konzertsaales abzuschließen,
4. kurzfristig erforderliche Maßnahmen zur Sicherung des Betriebes, wie Brandschutzanforderungen inklusive Kostenannahmen aufzuzeigen,
5. ein Nutzungskonzept für die Weiterentwicklung des Gesamtareals mit Schloss und Konzertsaal zu entwickeln und dazu insbesondere die Machbarkeit eines Kultur- und Kongresszentrums ist zu prüfen und
6. mit dem Land Schleswig-Holstein die Möglichkeiten einer Förderung aus Mitteln der Städtebau- / Wirtschaftsförderung zur Entwicklung des Areals für mögliche Nutzungsoptionen auszuloten.

Die Klärung dieser Aspekte soll die Grundlage für die Vorlage einer Beschlussvorlage zum Ankauf des Schlosses im zweiten Halbjahr 2018 werden.

Abstimmung: Mit Mehrheit beschlossen – bei Gegenstimmen von DIE LINKE und Ratsherrn Schröter (Die FRAKTION)

zu 14.14 Kiel setzt sich ein für den Standort Lindenau Werft und den Arbeitsplatz

Drucksache: 0610/2018

Ratsherr Pollmann, SPD-Ratsfraktion

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, Gespräche mit der Geschäftsführung der German Naval Yards über die Zukunft des Standortes Lindenau Werft aufzunehmen. Ziel der Gespräche sollte es sein, Möglichkeiten auszuloten, den Werftstandort mit seinen Arbeitsplätzen und dem für die Schifffahrt auf der Ostsee und Förde wichtigen Schwimmdock zu erhalten. Ein Zwischenstand soll im Wirtschaftsausschuss nach Möglichkeit in der Sitzung am 29.08.2018 vorgestellt werden.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15 **Beschlussvorlagen**

zu 15.1 **Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 971V „Hof Hammer“**
Hier: Durchführungsvertrag nach § 12 BauGB
Drucksache: 0536/2018
Stadtplanungsamt, 61.0

Beschluss:

Dem Abschluss des als Anlage beigefügten Durchführungsvertrages nach § 12 Baugesetzbuch zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 971V „Hof Hammer“ mit der Hof Hammer GmbH & Co. KG wird zugestimmt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.2 **22. Änderung des Flächennutzungsplanes (Fassung 2000) Bereich „Hof Hammer“ (Endgültiger Beschluss)**
Drucksache: 0472/2018
Stadtplanungsamt

Beschluss:

1. Die Abwägung wird entsprechend den Vorschlägen (Anlage 1 und Anlage 2) beschlossen.
2. Die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich in Kiel–Hassee, südlich der Straße Eiderbrook, westlich des Speckenbeker Weges, nördlich der Eider und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung endgültig beschlossen. Die Abgrenzung des Gebietes ist der Planzeichnung zu entnehmen.
3. Der anliegenden Begründung der 22. Änderung des Flächennutzungsplanes (Anlage 3) wird zugestimmt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.3 Bebauungsplan Nr. 971V „Hof Hammer“ (Satzungsbeschluss)
Drucksache: 0473/2018
Stadtplanungsamt

Beschluss:

1. Die Abwägung wird entsprechend den Vorschlägen (Anlage 1) beschlossen.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 971V „Hof Hammer“ im Stadtteil Kiel-Hassee für das Baugebiet südlich der Straße Eiderbrook, westlich des Speckenbeker Weges, nördlich der Eider und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung als Satzung beschlossen. Die Abgrenzung des Plangebietes ist der Planzeichnung zu entnehmen.
3. Der Begründung (Anlage 3) wird zugestimmt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.4 Sanierungsgebiet „Kiel – Hörnbereich“: Neubauvorhaben 3. Gleis der SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG
Drucksache: 0524/2018
Stadtplanungsamt, 61.1.20

Beschluss:

1. Der Errichtung eines 3. Gleises am westlichen Hörnufer gem. Anlage 1 wird auch vor dem Hintergrund einer möglichen Rückzahlung von Fördermitteln zugestimmt.
2. Der Umsetzung der Baumersatzmaßnahme gem. Anlage 2 wird zugestimmt.

Abstimmung:

Mit Mehrheit beschlossen – bei einer Gegenstimme von Ratsherrn Halle (Die FRAKTION) und Enthaltung von Ratsherrn Schröter (Die FRAKTION)

zu 15.5 Sanierungsgebiet "Kiel-Hörnbereich": Teilaufhebung der Sanierungssatzung für das westliche Hörnufer
Drucksache: 0550/2018
Stadtplanungsamt, 61.1.20

Beschluss:

Die Satzung der Landeshauptstadt Kiel über die Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Kiel-Hörnbereich“ wird gemäß der beigefügten Anlage beschlossen.

Abstimmung:

Mit Mehrheit beschlossen – bei einer Gegenstimme von Ratsherrn Halle (Die FRAKTION) und Enthaltung von Ratsherrn Schröter (Die FRAKTION)

zu 15.6 Feststellung des Vorliegens von Gründen für das öffentliche Wohl für die geplante neue Nutzung des Parkplatzes Droysenstraße als Wohnungsbaufäche
Drucksache: 0494/2018
Stadtplanungsamt, 61.2

Beschluss:

Die Ratsversammlung stellt fest, dass für die geplante zukünftige Nutzung des Parkplatzes Droysenstraße für Wohnen dem öffentlichen Wohl der wachsenden Landeshauptstadt Kiel mehr dient als die Nutzung als Parkplatz.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen – bei Enthaltung der CDU

zu 15.7 **Einziehung von Straßen in der Landeshauptstadt Kiel - Parkplatz
Droysenstraße (Einziehung)**
Drucksache: 0535/2018
Tiefbauamt, 66.4

Beschluss:

Der Parkplatz Droysenstraße - Waitzstraße - Knooper Weg wird eingezogen vorbehaltlich der Zustimmung des Bauausschusses und der Ratsversammlung zur Beschlussvorlage Drucksache 0494/2018.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen – bei Enthaltung der CDU

zu 15.8 **Vertragliche Neuregelung über die Mitbenutzung der öffentlichen Entwässerungseinrichtungen und der Schmutzwasserbehandlung zwischen der Landeshauptstadt Kiel und den bereits angeschlossenen Umlandgemeinden sowie dem Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde**
Drucksache: 0466/2018
Tiefbauamt, 66.3

Beschluss:

1. Dem, dieser Vorlage als Anhang 1 beigefügten Mustervertrag zur Regelung der Mitbenutzung von öffentlichen Entwässerungseinrichtungen und zur Schmutzwasserbehandlung wird zugestimmt.

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf Basis des unter Ziffer 1 bezeichneten Mustervertrages mit dem Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde sowie den Gemeinden Schwentental, Altenholz, Strande, Dänischenhagen, Felm, Molfsee, Mielkendorf, Kronshagen, Melsdorf, Ottendorf, Schwedeneck und Noer (nachfolgend „Umland“ genannt) jeweils einen Vertrag zur Mitbenutzung von öffentlichen Entwässerungseinrichtungen und Schmutzwasserbeseitigung zu schließen.

Abweichungen von den Musterverträgen, die die Abgeltung der kapitalisierten Zins-vorauszahlungen oder die künftig vom Umland zu zahlenden Entgelte betreffen, bedürfen der vorherigen Zustimmung der Ratsversammlung.

Abweichungen von den Musterverträgen bei den Klauseln über die Einzelheiten der Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kommune, die die Grundzüge des Mustervertrages unberührt lassen, bedürfen keiner erneuten Beschlussfassung durch die Ratsversammlung. Dies betrifft insbesondere technische Modalitäten der Kooperation, wie beispielsweise Übergabepunkte, Schmutzwasserbeschaffenheit oder Leitungsrechte.

3. Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Ratsversammlung zu informieren, sobald alle Verträge geschlossen wurden.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.9 **Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abwasseranlagen der Landeshauptstadt Kiel (Gebührensatzung) - 4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung**
Drucksache: 0504/2018
Tiefbauamt, 66.3

Beschluss:

Der als Anlage beigefügten 4. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abwasseranlagen der Landeshauptstadt Kiel (Gebührensatzung) vom 18. Dezember 2001 wird zugestimmt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

**zu 15.10 Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Parken der
Landeshauptstadt Kiel
Drucksache: 0534/2018
Eigenbetrieb Parken, 85**

Beschluss:

Dem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Parken der
Landeshauptstadt Kiel wird zugestimmt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.11 Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht

Drucksache: 0451/2018

Amt für Finanzwirtschaft - 90.2

Beschluss:

Dem Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht und dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes wird nach § 95n Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) zugestimmt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 13.242.247,69 € wird nach § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik mit dem vorgetragenen Jahresfehlbetrag verrechnet.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen – bei Enthaltung der AfD

zu 15.12 Eigenbetrieb Sportstätten
Drucksache: 0409/2018
Dezernat IV, D IV R

Die Beschlussvorlage wurde in der Sitzung des Finanzausschusses von der Verwaltung zurückgezogen und steht nicht mehr zur Beratung und Beschlussfassung an.

zu 15.13 Name für das Sport- und Freizeitbad
Drucksache: 0571/2018
Dez. IV - Referat des Dezernenten

Beschluss:

Zugestimmt wird dem Namen Hörnbad für das zurzeit im Bau befindliche Bad,
Anni-Wadle-Weg 1, 24143 Kiel.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.14 Investitionspaket „Förderung des Breitensports“; hier: Förderfonds Breitensport
Drucksache: 0162/2018
Amt für Sportförderung, 51.3

Beschluss einschließlich der vom Ausschuss für Schule und Sport beschlossenen Änderungen (Fettdruck) und der mit dem beschlossenen Änderungsantrag zu Tagesordnungspunkt 15.14.1 vorgenommenen Änderungen (Fettdruck kursiv):

1. Dem Konzept „Förderfonds Breitensport“ wird zugestimmt.
2. Es wird einer Förderung von insgesamt 450.000 € zugestimmt, aufgeteilt auf die Jahre 2019 bis 2021 mit jeweils 150.000 €.

A) Das Konzept zur Förderung des Breitensports wird folgendermaßen geändert:

1. Antragsberechtigt sind neben Kieler Sportvereinen, die Mitglied im Sportverband Kiel sind, und Ortsbeiräten auch Kieler Bildungseinrichtungen wie z.B. Schulen, Kita und Jugendtreffs. Außerdem dürfen Bürgerinitiativen sowie einzelne Bürgerinnen und Bürger Anträge stellen. Die Projekte dieser Anträge müssen einen gemeinnützigen und öffentlichen Charakter nachweisen.

~~2. Das Gremium besteht aus 2 Vertreter*innen des Amtes für Sportförderung, 2 Vertreter*innen des organisierten Sports und jeweils einer/eines Vertreter*in der in der Ratsversammlung vertretenen Fraktionen. Anträge können ganzjährig beim Amt für Sportförderung, Fleethörn 18-24, 24103 Kiel, gestellt werden.~~

~~Über die Anträge entscheidet ein Gremium, das aus neun Personen besteht:~~

~~3 Vertreterinnen / Vertreter der Verwaltung~~

~~3 Vertreterinnen / Vertreter des organisierten Sports~~

~~3 Vertreterinnen / Vertreter der Selbstverwaltung (besetzt nach Sainte-Laguë)~~

~~Das Gremium tritt zum 01.03. und 01.10. eines Jahres zur Beratung und Entscheidung zusammen. Die Auszahlung eines Zuschusses erfolgt, wenn die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.~~

3. Das benannte Gremium sichtet die Vorschläge und gibt eine Empfehlung ab, die dem Ausschuss für Schule und Sport zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt wird.

Das Kapitel "Ziel des Förderfonds" ist entsprechend den oben genannten Vorgaben redaktionell anzupassen.

B) Insgesamt können von Antragstellerinnen oder Antragstellern außerhalb von Sportvereinen Projekte in Höhe von 20 000 € p.a. gefördert werden. Der Fonds für Breitensport wird um diese Summe aufgestockt, insgesamt um 60 000 €, aufgeteilt für die Jahre 2019, 2020, und 2021 um jeweils 20 000 €.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu
15.14.1

Änderungsantrag zur Drs. 0162//2018, Investitionspaket "Förderung des Breitensports", hier: Förderfonds Breitensport

Drucksache: 0605/2018

Ratsherr Schüller, SPD-Ratsfraktion

Ratsfrau Sonders, Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratsfrau Hübner, FDP-Ratsfraktion

Stadtrat Stöcken bittet darum, bei den Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung keine Festlegung auf das Amt für Sportförderung vorzunehmen. Die Antragsteller erklären, den Änderungsantrag entsprechend abzuwandeln.

Beschluss einschließlich der mündlich besprochenen Änderung (Fettdruck):

Der Antrag wird wie folgt geändert:

1. Dem Konzept „Förderfonds Breitensport“ wird zugestimmt. Das beiliegende Konzept wird aber auf Seite 2 unter dem Punkt „Entscheidungsstrukturen“ wie folgt geändert:

Entscheidungsstrukturen

Anträge können ganzjährig beim Amt für Sportförderung, Fleethörn 18-24, 24103 Kiel, gestellt werden.

Über die Anträge entscheidet ein Gremium, das aus *neun* Personen besteht:

3 Vertreterinnen / Vertreter ~~des Amtes für Sportförderung~~ **der Verwaltung**

3 Vertreterinnen / Vertreter des organisierten Sports

3 Vertreterinnen / Vertreter der Selbstverwaltung (*besetzt nach Sainte-Laguë*)

Das Gremium tritt zum 01.03. und 01.10. eines Jahres zur Beratung und Entscheidung zusammen. Die Auszahlung eines Zuschusses erfolgt, wenn die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.15 Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss

Drucksache: 0559/2018

Büro des Stadtpräsidenten, SP-1

Beschluss:

In den Jugendhilfeausschuss werden auf Vorschlag der Kreisarbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände als stellvertretende Mitglieder gewählt:

Marc-Jérôme Schneider, Rendsburger Landstraße 71, 24113 Kiel,
(als Stellvertretung für Denise Gühicke)

Markus Engelmann, Wiepenkrog 55, 24113 Kiel,
(als Stellvertretung für Andrea Schulze)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.16 **Städtetag Schleswig-Holstein**

a) **Wahl von Vertreterinnen und Vertretern für die Mitgliederversammlung 2018**

b) **Wahlvorschläge für die Besetzung der Fachausschüsse**

c) **Wahlvorschläge für die Besetzung des Vorstandes**

Drucksache: 0562/2018

Büro des Stadtpräsidenten, SP-1

Beschluss:

I. Mitgliederversammlung

- a. Als stimmberechtigte Vertreter/innen der Landeshauptstadt Kiel für die Mitgliederversammlung 2018 des Städtetages Schleswig-Holstein werden entsandt:

1.	Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer	Vorschlag der Verwaltung
2.	Stadtrat Gerwin Stöcken	Vorschlag der Verwaltung
3.	Kathrin Teichert	Vorschlag der Verwaltung
4.	Stadtpräsident Hans-Werner Tovar	Vorschlag der SPD
5.	Ratsfrau Gesa Langfeldt	Vorschlag der SPD
6.	Ratsherr Jan Wohlfarth	Vorschlag der CDU
7.	Ratsherr Ralph Roick	Vorschlag der CDU
8.	Ratsfrau Daniela Sonders	Vorschlag der GRÜNEN
9.	Ratsherr Sven Krumbeck	Vorschlag der GRÜNEN
10.	Ratsfrau Margot Hein	Vorschlag DIE LINKE

- b. Als nicht stimmberechtigte Vertreter/innen (Gäste) werden entsandt:

1.		
2.		
...		

II. Ausschüsse

In die Fachausschüsse des Städtetages Schleswig-Holstein werden entsandt:

1.		Rechts- und Verfassungsausschuss	
	1.	Leiter des Rechtsamtes	Vorschlag der Verwaltung
	2.	Ratsherr Andreas Arend	Vorschlag der SPD
	3.	Ratsher Stefan Kruber	Vorschlag der CDU
	4.	Herr Oliver Voigt	Vorschlag der GRÜNEN

2.		Ausschuss für Bildung und Soziales	
	1.	Stadtrat für Soziales, Gesundheit, Wohnen und Sport	Vorschlag der Verwaltung
	2.	Ratsherr Nesimi Temel	Vorschlag der SPD
	3.	Ratsfrau Elisabeth Pier	Vorschlag der CDU
	4.	Ratsfrau Andrea Hake	Vorschlag der GRÜNEN

3.		Ausschuss für Städtebau und Umwelt	
	1.	Stadträtin für Stadtentwicklung und Umwelt	Vorschlag der Verwaltung
	2.	Herr Max Dregelies	Vorschlag der SPD
	3.	Ratsherr Florian Weigl	Vorschlag der CDU
	4.	Ratsherr Arne Langniß	Vorschlag der GRÜNEN

4.		Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	
	1.	Stadtrat/Stadträtin für Finanzen	Vorschlag der Verwaltung
	2.	Ratsherr Timo Dittrich	Vorschlag der SPD
	3.	Ratsherr Ralph Roick	Vorschlag der CDU
	4.	Ratsfrau Anke Oetken	Vorschlag der GRÜNEN

III. Vorstand

Der Empfehlung des Vorstandes des Städtetages Schleswig-Holstein vom 23.04.2018 folgend werden der Oberbürgermeister und der Stadtpräsident als 1. und 2. Vorstandsmitglied für die Landeshauptstadt Kiel vorgeschlagen.

Als 3. Vorstandsmitglied wird vorgeschlagen:

Ratsherr Jan Wohlfarth	Vorschlag der CDU
------------------------	-------------------

Als Vertreter/innen werden vorgeschlagen

Vertreter/in	zu vertretendes Mitglied	
Ratsfrau Gesa Langfeldt	Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer	Vorschlag der SPD
Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen	Stadtpräsident Hans-Werner Tovar	Vorschlag der SPD
Ratsherr Ralph Roick	Ratsherr Jan Wohlfarth	Vorschlag der CDU

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.17 **Geschäftsordnung für das Gremium für Bürgerbeteiligung**
Drucksache: 0497/2018
Pressereferat, OB-P.12

Beschluss:

Die anliegende Geschäftsordnung für das Gremium für Bürgerbeteiligung (Beteiligungsgremium) wird beschlossen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.18 KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH – Jahresabschluss 2017
Drucksache: 0520/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt folgenden Beschlüssen der Gesellschafterversammlung der KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH vom 11.06.2018 zu:

1. Der Jahresabschluss 2017 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.058.066,01 EUR wird festgestellt, der Lagebericht wird genehmigt.
2. Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2017 in Höhe von 1.058.066,01 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung der KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH werden für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.
4. Die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 01.01.2018 bis 31.12.2018 bestellt (4. Folgeprüfung).

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.19 Gremienbesetzung der Förde-Sparkasse
Hier: Vertretung der Landeshauptstadt Kiel in der Verbandsversammlung
für die am 01.06.2018 beginnende Wahlperiode
Drucksache: 0547/2018
Büro des Oberbürgermeisters

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende Mitglieder in die Verbandsversammlung der Förde-Sparkasse:

1. Ratsfrau Annika Schütt (SPD)
2. Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)
3. Ratsherr Nesimi Temel (SPD)
4. Ratsherr Volkhard Hanns (SPD)
5. Ratsfrau Anke Oetken (Bündnis 90/Die Grünen)
6. Ratsfrau Jessica Kordouni (Bündnis 90/Die Grünen)
7. Ratsherr Arne Langniß (Bündnis 90/Die Grünen)
8. Ratsherr Jan Wohlfarth (CDU)
9. Ratsherr Michael Frey (CDU)
10. Ratsfrau Elisabeth Pier (CDU)
11. Ratsherr Ralf Meinke (FDP)
12. Ratsfrau Julia Brüggen (AfD)
13. Ratsfrau Margot Hein (Die Linke)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.20 Gremienbesetzung der Förde-Sparkasse
Hier: Wahlvorschlag der sachkundigen Verwaltungsratsmitglieder für die
am 01.06.2018 beginnende Wahlperiode
Drucksache: 0548/2018
Büro des Oberbürgermeisters

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Kiel schlägt der Verbandsversammlung der Förde Sparkasse für die Besetzung des Verwaltungsrates als sachkundige Mitglieder vor:

1. Herr Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer
2. Ratsfrau Gesa Langfeldt (SPD)
3. Ratsherr Hans-Werner Tovar (SPD)
4. Ratsherr Ralph Roick (CDU)
5. Herr Thomas Stritzl (CDU)
6. Frau Dagmar Hirdes (B90/Die Grünen)
7. Frau Alena Kühnhold (Die Linke)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.21 **Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Wissenschaftszentrum Kiel GmbH**
Drucksache: 0506/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 81.1.1

Beschluss einschließlich der mündlich vorgetragene Benennungen
(Fettdruck):

- a) Die von der Landeshauptstadt in den Aufsichtsrat der Wissenschaftszentrum Kiel GmbH entsandten Mitglieder und Ersatzmitglieder werden abberufen:

Mitglied

1. Frau Lydia Rudow
2. Herr Benjamin Raschke
3. Ratsfrau Erika Diehr
4. Frau Anemone Helbig

Ersatzmitglied

1. Ratsfrau Dr. Martina Baum
2. Herr Achim Heinrichs
3. Ratsfrau Elisabeth Pier
4. Herr Rüdiger Karschau

- b) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende neue Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Aufsichtsrat der Wissenschaftszentrum Kiel GmbH:

Mitglied

1. Ratsherr Daniel Pollmann (SPD)
2. Ratsfrau Erika Diehr (CDU)
3. Ratsherr Sven Krumbeck (GRÜNE)
4. Ratsfrau Christina Schubert (SPD)

Ersatzmitglied

1. Ratsherr Timo Dittrich (SPD)
2. Ratsfrau Yasmina Naumann (CDU)
3. Ratsherr Dirk Scheelje (GRÜNE)
4. Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)

- c) Sofern die Ratsversammlung keine andere Entscheidung trifft, wirkt die Entsendung über das Ende der Amtszeit des Aufsichtsrats in 2019 hinaus bis zur Neuentsendung des Aufsichtsrats nach der nächsten Kommunalwahl voraussichtlich in 2023.
- d) Als Aufsichtsratsvorsitzende/r wird vorgeschlagen:

Ratsherr Sven Krumbeck (GRÜNE)

- e) Die Ratsversammlung nimmt zur Kenntnis, dass Stadträtin Renate Treutel kraft Amtes als ständiges Mitglied im Aufsichtsrat von dem Oberbürgermeister nach § 8 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrags benannt wurde.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.22 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der KiWi, Kieler Wirtschafts- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH (KiWi GmbH)

Drucksache: 0507/2018

Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Die SPD-Ratsfraktion schlägt Ratsfrau Schubert als Aufsichtsratsvorsitzende vor. Die CDU-Ratsfraktion schlägt Oberbürgermeister Dr. Kämpfer als Aufsichtsratsvorsitzenden vor.

Ratsfrau Schubert wird mit den Stimmen von SPD, GRÜNE, DIE LINKE und FDP mit Mehrheit als Vorschlag für den Vorsitz gewählt, wobei der Oberbürgermeister die Stimmen von CDU und AfD erhält und sich der SSW der Stimme enthält.

Beschluss einschließlich der mündlich vorgetragenen Benennungen (Fettdruck):

- a) Die von der Landeshauptstadt in den Aufsichtsrat der KiWi GmbH entsandten Mitglieder und Ersatzmitglieder werden abberufen:

Mitglied

1. Herr Thomas Wehner
2. Ratsfrau Erika Diehr
3. Herr Achim Heinrichs
4. Ratsherr Arne Langniß
5. Frau Antje Möller-Neustock
6. Ratsherr Dirk Scheelje
7. Ratsfrau Sigrid Schröter

Ersatzmitglied

1. Herr Wolfgang Schulz
2. Ratsherr Stefan Kruber
3. Herr Rüdiger Karschau
4. Frau Lydia Rudow
5. Herr Benjamin Raschke
6. nicht benannt
7. Herr Nue Oroshi

- b) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende neue Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Aufsichtsrat der KiWi GmbH:

Mitglied

1. Ratsherr Daniel Pollmann (SPD)
2. Ratsherr Dr. Frederick Heinz (CDU)
3. Ratsfrau Jessica Kordouni (GRÜNE)
4. Ratsfrau Christina Schubert (SPD)
5. Ratsfrau Constance Prange (CDU)
6. Ratsherr Dirk Scheelje (GRÜNE)
7. Ratsfrau Annkathrin Hübner (FDP)

Ersatzmitglied

1. Ratsherr Philip Schüller (SPD)
2. Ratsherr Ralph Roick (CDU)
3. Ratsfrau Daniela Sonders (GRÜNE)
4. Frau Antje Möller-Neustock (SPD), Holtenauer Str. 264b, 24106 Kiel
5. Ratsfrau Erika Diehr (CDU)
6. Ratsherr Arne Langniß (GRÜNE)
7. Ratsfrau Christina Musculus-Stahnke (FDP)

- c) Als Aufsichtsratsvorsitzende/r wird vorgeschlagen:

Ratsfrau Christina Schubert (SPD)

- d) Die Ratsversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer und Stadträtin Doris Grondke als ständige Mitglieder kraft Amt im Aufsichtsrat sind.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.23 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Horizon Kiel gGmbH
Drucksache: 0509/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen, 83.1.1

Beschluss:

- a) Als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landeshauptstadt Kiel im Aufsichtsrat der Horizon Kiel gGmbH werden abberufen:

Mitglied

1. Herr Benjamin Raschke
2. Frau Michaela Pries

Ersatzmitglied

1. Herr Thomas Wehner
2. Ratsfrau Elisabeth Pier

- b) Als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landeshauptstadt Kiel im Aufsichtsrat der Horizon Kiel gGmbH werden für die verbleibende Amtszeit und für den neu zu bildenden Aufsichtsrat entsandt:

Mitglied

1. Ratsfrau Anna-Lena Walczak (SPD)
2. Ratsherr Jan Wohlfarth (CDU)

Ersatzmitglied

1. Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)
2. Ratsherr Florian Weigel (CDU)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

- zu 15.24 **Entsendung von Vertretern der Landeshauptstadt Kiel in den Aufsichtsrat der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH**
Drucksache: 0510/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss einschließlich der mündlich vorgetragenen Benennungen

(Fettdruck):

- 1) Gemäß § 9 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages ist die reguläre Amtszeit des Aufsichtsrates beendet. Aus Gründen der Klarheit werden die Mitglieder und Ersatzmitglieder des bisherigen Aufsichtsrates dennoch abberufen.

Mitglied:

1. Herr Lutz Oschmann
2. Ratsherr Michael Frey
3. Herr Achim Heinrichs
4. Ratsherr Volkhard Hanns Heinemann

Ersatzmitglied:

1. Herr Jan Glienecke
2. Herr Wolfgang Homeyer
3. Herr Rüdiger Karschau
4. Frau Beate Friedrichs-

- 2) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende neue Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Aufsichtsrat der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH:

Mitglied:

1. **Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)**
Neustock
2. **Ratsherr Michael Frey (CDU)**
(CDU)
3. **Ratsfrau Daniela Sonders (GRÜNE)**
(GRÜNE)
4. **Ratsherr Volkhard Hanns (SPD)**
(SPD)

Ersatzmitglied:

1. **Frau Antje Möller-**
(Holtenuer Str. 264b,
24106 Kiel)
2. **Ratsherr Rainer Kreuz**
3. **Ratsfrau Verena Heimann**
4. **Ratsherr Andreas Arend**

- 3) Der/die Vertreter/in der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung wird angewiesen, die vom Betriebsrat des Unternehmens für den Aufsichtsrat vorgeschlagenen vier Mitglieder zu wählen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.25 Entsendung von Vertretern der Landeshauptstadt Kiel in den Aufsichtsrat der Seehafen Kiel Verwaltungs-GmbH
Drucksache: 0512/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

- 1) Die von der Landeshauptstadt Kiel in den Aufsichtsrat der Seehafen Kiel Verwaltungs-GmbH entsandten Mitglieder und Ersatzmitglieder werden abberufen:

Mitglied:

Ratsherr Dirk Scheelje
Frau Antje Möller-Neustock
Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen
Ratsherr Ralph Roick

Ersatzmitglied:

Ratsherr Arne Langniß
Frau Ingrid Lietzow
Herr Achim Heinrichs
Ratsfrau Elisabeth Pier

- 2) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet für die verbleibende Amtszeit und für den neu zu bildenden Aufsichtsrat folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Aufsichtsrat der Seehafen Kiel Verwaltungs-GmbH:

Mitglied:

1. **Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen (SPD)**
2. **Ratsfrau Elisabeth Pier (CDU)**
3. **Ratsherr Dirk Scheelje (GRÜNE)**
4. **Frau Antje Möller-Neustock (SPD)**

Ersatzmitglied:

1. **Ratsherr Andreas Arend (SPD)**
2. **Ratsfrau Constance Prange (CDU)**
3. **Ratsherr Arne Langniß (GRÜNE)**
4. **Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)**
Holtenuer Str. 264b,
24106 Kiel

- 3) Der/die Vertreter/in der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung wird angewiesen, das von der Industrie- und Handelskammer zu Kiel (IHK) vorgeschlagene Mitglied und das Ersatzmitglied für den Aufsichtsrat zu wählen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.26 Neubesetzung im Aufsichtsrat der KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH
Drucksache: 0513/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

1. Die Vertreterin der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung der KVG wird angewiesen, folgende Person für den Aufsichtsrat der KVG abzuwählen:

Mitglied	Ersatzmitglied
1. Herr Benjamin Raschke	1. Herr Wolfgang Schulz
2. Frau Lisa Yilmaz	2. Ratsfrau Gesa Langfeldt
3. Ratsfrau Elisabeth Pier	3. Herr Wolfgang Homeyer
4. Herr Lutz Oschmann	4. Herr Jan Glienecke

2. Die Vertreterin der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung der KVG wird angewiesen, folgenden Personen für den Aufsichtsrat der KVG vorzuschlagen und zu wählen:

Mitglied	Ersatzmitglied
1. Ratsfrau Anna-Lena Walczak (SPD)	1. Ratsfrau Annika Schütt (SPD)
2. Ratsherr Rainer Kreutz (CDU)	2. Ratsherr Florian Weigel (CDU)
3. Ratsfrau Verena Heimann (GRÜNE)	3. Ratsfrau Anke Oetken (GRÜNE)
4. Herr Achim Heinrichs (SPD), Wörthstraße 41, 24116 Kiel	4. Ratsherr Nesimi Temel (SPD)

3. Die von der Ratsversammlung entsandten Mitglieder werden abberufen:

Mitglied	Ersatzmitglied
1. Herr Achim Heinrichs (SPD), Wörthstraße 41, 24116 Kiel	1. Ratsherr Volkhard Hanns (SPD)
2. Ratsfrau Sigrid Schröter (CDU)	2. Herr Nue Oroshi (CDU)

4. Folgende Mitglieder werden in den Aufsichtsrat der KVG entsandt:

Mitglied	Ersatzmitglied
1. Ratsherr Andre Wilkens (SPD)	1. Ratsherr Timo Dittrich (SPD)
2. Ratsfrau Sigrid Schröter (CDU)	2. Ratsfrau Elisabeth Pier (CDU)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

**zu 15.27 Entsendung von Vertretern der Landeshauptstadt Kiel in den
Verwaltungsrat der Theater Kiel AöR**
Drucksache: 0514/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

1. Nach § 5 Abs. 3 der Satzung der Theater Kiel AöR endet die Amtszeit der gewählten Ratsmitglieder im bisherigen Verwaltungsrat der Theater Kiel AöR mit dem Ende der Wahlzeit der Ratsversammlung, die sie berufen hat; jedoch üben sie ihr Amt bis zum Amtsantritt von neu gewählten Mitgliedern aus. Aus Gründen der Klarheit werden die Mitglieder abberufen:
 1. Frau Ingrid Lietzow
 2. Ratsfrau Erika Diehr
 3. Frau Dörte Schnitzler
 4. Stadtpräsident Hans-Werner Tovar
 5. Herr Wolfgang Homeyer
 6. Herr Nue Oroshi
 7. Herr Torsten Stagars
 8. Ratsherr Dirk Scheelje

2. Nach § 5 Abs. 3 der Satzung der Theater Kiel AöR werden folgende Vertreter unmittelbar in den Verwaltungsrat der Theater Kiel AöR gewählt:
 1. Ratsherr Moritz Koitka (SPD)
 2. Ratsfrau Erika Diehr (CDU)
 3. Ratsfrau Jessica Kordouni (GRÜNE)
 4. Frau Ingrid Lietzow (SPD), Klagenfurter Weg 75, 24147 Kiel
 5. Ratsfrau Madina Assaeva (CDU)
 6. Ratsherr Dr. Ingmar Soll (FDP)
 7. Ratsherr Dirk Scheelje (GRÜNE)
 8. Ratsherr Stefan Rudau (LINKE)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.28 **Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Müllverbrennung Kiel Verwaltungs GmbH**
Drucksache: 0515/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss einschließlich der mündlich vorgetragenen Benennungen
(Fettdruck):

- a) Gemäß § 8 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages der Müllverbrennung Kiel Verwaltungs GmbH ist die reguläre Amtszeit des Aufsichtsrates beendet. Aus Gründen der Klarheit werden dennoch folgende Mitglieder abberufen:

Mitglied

1. Herr Rüdiger Karschau
2. Ratsfrau Constance Prange
3. Ratsfrau Dr. Martina Baum

Ersatzmitglied

1. Frau Lisa Yilmaz
2. Ratsherr Robert Vollborn
3. Herr Roland Kübitz-Schwind

- b) Als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landeshauptstadt Kiel im Aufsichtsrat der Müllverbrennung Kiel Verwaltungs GmbH werden entsandt:

Mitglied

- 1. Ratsherr Philipp Schüller**
- 2. Ratsfrau Constance Prange (CDU)**
- 3. Ratsfrau Dr. Martina Baum (GRÜNE)**

Ersatzmitglied

- 1. Ratsherr Daniel Pollmann (SPD)**
- 2. Ratsfrau Elisabeth Pier (CDU)**
- 3. Ratsfrau Anke Oetken (GRÜNE)**

- c) Zur / zum Aufsichtsratsvorsitzenden wird vorgeschlagen:

Ratsherr Philipp Schüller

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.29 Benennung von Mitgliedern des Kommunalen Beirates der Stadtwerke Kiel AG

Drucksache: 0517/2018

Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

- a) Einige Mitglieder sind gemäß Geschäftsordnung des Kommunalen Beirats der SWK AG in der Fassung vom 03.12.2013 bereits dadurch ausgeschieden, weil sie nicht mehr der Ratsversammlung der Landeshauptstadt Kiel angehören. Klarstellend wird die Benennung folgender Mitglieder des Kommunalen Beirats der Stadtwerke Kiel AG jedoch wie folgt aufgehoben.

Mitglied

1. Herr Wolfgang Schulz
2. Ratsherr Hans-Werner Tovar
3. Ratsfrau Gesa Langfeldt
4. Ratsherr Michael Frey
5. Ratsfrau Constance Prange
6. Ratsfrau Sigrid Schröter
7. Ratsfrau Dr. Martina Baum

Ersatzmitglied

1. Frau Lisa Yilmaz
2. Herr Rüdiger Karschau
3. Herr Achim Heinrichs
4. Herr Lutz Könner
5. Ratsherr Robert Vollborn
6. Ratsfrau Elisabeth Pier
7. Herr Lutz Oschmann.

- b) Als neue Mitglieder aus dem Kreise der Ratsversammlung werden benannt:

Mitglied

1. Ratsherr Daniel Pollmann (SPD)
2. Ratsherr Michael Frey (CDU)
3. Ratsherr Arne Stenger (GRÜNE)
4. Ratsfrau Gesa Langfeldt (SPD)
5. Ratsfrau Constance Prange (CDU)
6. Ratsfrau Dr. Martina Baum (GRÜNE)
7. Herr Thomas Herrmann (LINKE),
Kichhofallee 14,
24103 Kiel

Ersatzmitglied

1. Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen (SPD)
2. Ratsherr Stefan Kruber (CDU)
3. Herr Oliver Voigt (GRÜNE),
Christianistraße 24, 24113 Kiel
4. Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)
5. Ratsfrau Sigrid Schröter (CDU)
6. Ratsfrau Bettina Aust (GRÜNE)
7. Ratsherr Stefan Rudau (LINKE)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

**zu 15.30 Besetzung von Aufsichtsrat und Konsortialausschuss der Stadtwerke Kiel
AG**
Drucksache: 0518/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Die Beschlussvorlage wurde im Hauptausschuss vertagt und steht daher in dieser Sitzung nicht zur Beratung und Beschlussfassung an.

zu 15.31 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Kieler Bäder GmbH
Drucksache: 0522/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen, 83.1.1

Beschluss:

- a) Als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landeshauptstadt Kiel im Aufsichtsrat der Kieler Bäder GmbH werden abberufen:

Mitglied

1. Herr Torsten Stagars
2. Ratsherr Michael Frey
3. Frau Lydia Rudow

Ersatzmitglied

1. Frau Antje Möller-Neustock
2. Herr Wolfgang Homeyer
3. Ratsherr Dirk Scheelje

- b) Als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landeshauptstadt Kiel im Aufsichtsrat der Kieler Bäder GmbH werden für die verbleibende Amtszeit und für den neu zu bildenden Aufsichtsrat entsandt:

Mitglied

1. Ratsfrau Annika Schütt (SPD)
2. Ratsherr Michael Frey (CDU)
3. Ratsfrau Daniela Sonders (GRÜNE)

Ersatzmitglied

1. Ratsfrau Anna-Lena Walczak (SPD)
2. Ratsherr Rainer Kreuz (CDU)
3. Ratsfrau Anke Oetken (GRÜNE)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.32 **Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH**
Drucksache: 0523/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen, 83.1.1

Beschluss einschließlich der mündlich vorgetragenen Benennungen

(Fettdruck):

- a) Gemäß § 11 Abs. 5 des Gesellschaftsvertrages der Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH ist die reguläre Amtszeit des Aufsichtsrates beendet. Aus Gründen der Klarheit werden dennoch folgende Mitglieder der Landeshauptstadt Kiel abberufen:

Mitglied

1. Herr Wolfgang Schulz
2. Ratsfrau Elisabeth Pier
3. Ratsfrau Andrea Hake

Ersatzmitglied

1. Ratsfrau Gesa Langfeldt
2. Frau Michaela Pries
3. Frau Dagmar Hirdes

- b) Als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landeshauptstadt Kiel im Aufsichtsrat der Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH werden entsandt:

Mitglied

1. **Ratsherr Timo Dittrich (SPD)**
2. **Ratsfrau Elisabeth Pier (CDU)**
3. **Ratsfrau Andrea Hake (GRÜNE)**

Ersatzmitglied

1. **Ratsherr Nesimi Temel (SPD)**
2. **Ratsfrau Madina Aseeva (CDU)**
3. **Frau Dagmar Hirdes (GRÜNE)**

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

- zu 15.33 **Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Zentrum für Maritime Technologie und See-fischmarkt ZTS Grundstücksverwaltung GmbH (ZTS)**
Drucksache: 0525/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen, 83.1.1

Beschluss einschließlich der mündlich vorgetragene Benennungen
(Fettdruck):

- a) Die von der Landeshauptstadt in den Aufsichtsrat der ZTS entsandten Mitglieder und Ersatzmitglieder werden abberufen:

Mitglied

1. Stadtpräsident Hans-Werner Tovar
2. Ratsfrau Sigrid Schröter
3. Frau Anemone Helbig
4. Herr Wolfgang Homeyer
5. Herr Willi Voigt

Ersatzmitglied

1. Ratsherr Torsten Stagars
2. Ratsherr Jan Wohlfahrth
3. Frau Antje Möller-Neustock
4. Herr Lutz Könnner
5. Ratsherr Arne Stenger

- b) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende neue Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Aufsichtsrat der ZTS:

Mitglied

1. Ratsherr Matthias Treu (SPD)
2. Ratsfrau Sigrid Schröter (CDU)
3. Herr Wilfried Voigt (GRÜNE),
Brückenstraße 29, 24148 Kiel
4. Frau Antje Möller-Neustock (SPD),
Holtenauer Str. 264b, 24106 Kiel
5. Ratsfrau Constance Prange (CDU)

Ersatzmitglied

1. Ratsherr Hans-Werner Tovar (SPD)
2. Ratsfrau Madina Assaeva (CDU)
3. Ratsherr Arne Stenger (GRÜNE)
4. Ratsfrau Annika Schütt (SPD)
5. Ratsfrau Yasmina Naumann (CDU)

- c) Als Aufsichtsratsvorsitzende/r wird vorgeschlagen:

Ratsherr Matthias Treu (SPD)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.34 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Kiel-Marketing GmbH
Drucksache: 0527/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss einschließlich der mündlich vorgetragenen Benennungen
(Fettdruck):

- a) Die von der Landeshauptstadt in den Aufsichtsrat der Kiel-Marketing GmbH entsandten Mitglieder und Ersatzmitglieder werden abberufen:

<u>Mitglied</u>	<u>Ersatzmitglied</u>
1. Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen	1. Frau Ingrid Lietzow
2. Ratsherr Falk Stadelmann	2. Herr Achim Heinrichs
3. Herr Wolfgang Homeyer	3. Ratsfrau Sigrid Schröter
4. Ratsherr Dirk Scheelje	4. Ratsherr Arne Langniß

- b) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende neue Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Aufsichtsrat der Kiel-Marketing GmbH:

<u>Mitglied</u>	<u>Ersatzmitglied</u>
1. Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)	1. Ratsfrau Anna-Lena Walczak (SPD)
2. Ratsherr Dr. Frederik Heinz (CDU)	2. Ratsherr Rainer Kreuz (CDU)
3. Ratsfrau Jessica Kordouni (GRÜNE)	3. Ratsfrau Andrea Hake (GRÜNE)
4. Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen (SPD)	4. Ratsherr Daniel Pollmann (SPD)

- c) Die Ratsversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer kraft § 7 Abs. 1 Lit. a) und § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags Mitglied im Aufsichtsrat und Aufsichtsratsvorsitzender ist.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.35 Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Kieler Woche Marketing GmbH
Drucksache: 0528/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen, 83.1.1

Beschluss:

- a) Die von der Landeshauptstadt in den Aufsichtsrat der Kieler Woche Marketing GmbH entsandten Mitglieder werden abberufen:
 1. Frau Ingrid Lietzow
 2. Ratsherr Robert Vollborn

- b) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende neue Mitglieder in den Aufsichtsrat der Kieler Woche Marketing GmbH:
 1. Ratsfrau Anna-Lena Walczak (SPD)
 2. Ratsherr Robert Vollborn (CDU)

- c) Sofern die Ratsversammlung keine andere Entscheidung trifft, wirkt die Entsendung über das Ende der Amtszeit des Aufsichtsrats in 2019 hinaus bis zur Neuentsendung des Aufsichtsrats nach der nächsten Kommunalwahl voraussichtlich in 2023.

- d) Die Ratsversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Referent im OB Büro, Herr Robert Schall, vom Oberbürgermeister gem. § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags als Aufsichtsratsmitglied bevollmächtigt wurde.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.36 Entsendung des Mitglieds in den Aufsichtsrat der KITZ - Kieler Innovations- und Technologiezentrum GmbH (KITZ GmbH)
Drucksache: 0529/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen, 83.1.1

Beschluss:

- a) Das von der Landeshauptstadt in den Aufsichtsrat der KITZ GmbH entsandte Mitglied und der Vertreter/in werden abberufen:

<u>Mitglied</u> Herr Rüdiger Karschau	<u>ständiger Vertreter/in</u> Herr Benjamin Raschke
--	--

- b) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgendes neue Mitglied und seinen/seine Vertreter/in in den Aufsichtsrat der KITZ GmbH:

<u>Mitglied</u> Ratsfrau Christina Schubert (SPD)	<u>ständiger Vertreter/in</u> Frau Antje Möller-Neustock (SPD), Holtenauer Str. 264b, 24106 Kiel
--	---

- c) Sofern die Ratsversammlung keine andere Entscheidung trifft, wirkt die Entsendung über das Ende der Amtszeit des Aufsichtsrats in 2019 hinaus bis zur Neuentsendung des Aufsichtsrats nach der nächsten Kommunalwahl voraussichtlich in 2023.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.37 Entsendung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der KielRegion GmbH
Drucksache: 0530/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

- a) Die von der Landeshauptstadt in den Aufsichtsrat der Kiel Region GmbH entsandten Mitglieder werden abberufen:

Mitglied

1. Herr Wolfgang Schulz
2. Ratsfrau Erika Diehr
3. Frau Lydia Rudow

- b) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende neue Mitglieder in den Aufsichtsrat der KielRegion GmbH:

Mitglied

1. Ratsherr Matthias Treu (SPD)
2. Ratsfrau Erika Diehr (CDU)
3. Ratsherr Arne Langniß (Grüne)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.38 Entsendung des Mitglieds in den Aufsichtsrat der KSS Kieler Stadtentwicklungs- und Sanierungsgesellschaft mbH (KSS)
Drucksache: 0531/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

1) Die Vertreterin der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung der KSS wird angewiesen, folgendes Aufsichtsratsmitglied abuberufen:

Mitglied

Ratsherr André Willkens

2) Die Vertreterin der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung der KSS wird angewiesen, folgendes Aufsichtsratsmitglied zu wählen:

Mitglied

Ratsfrau Astrid Leßmann (SPD)

3) Sofern die Ratsversammlung keine andere Entscheidung trifft, wirkt die Entsendung über das Ende der Amtszeit des Aufsichtsrats in 2022 hinaus bis zur Neuentsendung des Aufsichtsrats nach der nächsten Kommunalwahl voraussichtlich in 2023.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

**zu 15.39 Entsendung des Mitglieds in das Kuratorium der Wissenschaftszentrum
Kiel GmbH**
Drucksache: 0532/2018
Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschluss:

1) Das von der Landeshauptstadt in das Kuratorium der Wissenschaftszentrum
Kiel GmbH entsandte Mitglied wird abberufen:

Herr Rüdiger Karschau

2) Die Landeshauptstadt Kiel entsendet folgende/n Vertreterin/Vertreter in das
Kuratorium der Wissenschaftszentrum Kiel GmbH:

Ratsfrau Christina Schubert (SPD)

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.40 Neufassung der Entgeltordnungen der Stadtgalerie und des Stadt- und Schifffahrtsmuseums der Landeshauptstadt Kiel
Drucksache: 0580/2018
Amt für Kultur und Weiterbildung

Beschluss:

Die beigefügten Entgeltordnungen für die Stadtgalerie und für das Stadt- und Schifffahrtsmuseum werden beschlossen. Mit deren Inkrafttreten werden die bisher gültigen Entgeltordnungen vom 23.12.2016 außer Kraft gesetzt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.41 Abberufung eines Mitglieds aus dem Jugendhilfeausschuss
Drucksache: 0583/2018
Büro des Stadtpräsidenten, SP-1

Beschluss:

Frau Liane Kiel wird als stellvertretendes beratendes Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss abberufen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 15.42 Gültigkeit der Gemeindewahl in der Landeshauptstadt Kiel am 06. Mai 2018
Drucksache: 0591/2018
Vorsitzender des Wahlprüfungsausschusses

Beschluss:

1. Der Einspruch von Herrn Michael Schmöckel gegen die Gültigkeit der Gemeindewahl am 6. Mai 2018 wird zurückgewiesen.
2. Der Einspruch von Herrn Hans Wischmann gegen die Gültigkeit der Gemeindewahl am 6. Mai 2018 wird zurückgewiesen.
3. Die Gemeindewahl vom 6. Mai 2018 wird für gültig erklärt.

Abstimmung:

Mit Mehrheit beschlossen – bei Gegenstimmen von Die FRAKTION und Enthaltungen von DIE LINKE

zu 15.43 Einrichtung eines Arbeitskreises Städtesolidarität

Drucksache: 0595/2018

Der Stadtpräsident

Beschluss:

Für die Wahlperiode 2018/2023 wird erneut der Arbeitskreis „Städtesolidarität“ eingerichtet, der die Arbeit des Städtebündnisses mit Hiroshima und Nagasaki und die kommunale Friedensarbeit nach innen und außen unterstützen soll.

Der Arbeitskreis setzt sich zusammen aus:

- dem Stadtpräsidenten Hans-Werner Tovar als Vorsitzenden,
- je einer/einem Vertreter/in der SPD-Ratsfraktion, CDU-Ratsfraktion, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, SSW-Ratsfraktion, Ratsfraktion Die Linke, FDP-Ratsfraktion, AfD-Ratsfraktion, Ratsfraktion Die Fraktion,
- zwei Vertreter/innen des Gesprächskreises für Christliche Friedensarbeit sowie ggfs. Vertreter/innen weiterer Friedensgruppen,
- zwei Vertreter/innen der Hiroshima-Arbeitsgemeinschaft,
- einer/einem Vertreter/in des IPPNW – Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs - Ärzte in sozialer Verantwortung e. V.
- einer/einem Vertreter/in des Deutschen Gewerkschaftsbundes.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 16 **Kleine Anfragen**

zu 16.1 **Barrierefreiheit im Einzelhandel**

Drucksache: 0581/2018

Ratsherr Rudau, Ratsfraktion DIE LINKE

Die Antwort liegt vor und wird zur Kenntnis genommen.

zu 17 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 18 Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen.

Hans-Werner Tovar
Stadtpräsident

Robert Vollborn
Stellv. Stadtpräsident

Michael Thode
Protokollführer

Nichtöffentlich gefasste Beschlüsse
der Ratsversammlung am 05.07.2018

zu 3 **Beschlussvorlagen**

- 3.1** **Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Kiel-Hörnbereich“**
o.A. **Vermarktung der städtischen Grundstücke, hier: Qualifizierung der**
Anhandgabevereinbarung inklusive Entwurf des Grundstückskaufvertrages
mit der „Projektgemeinschaft Hörnbebauung GbR“
Drucksache: 0551/2018
Stadtplanungsamt, 61.1.20

Beschlusstext zur Veröffentlichung:

1. Dem Abschluss der als Anlage 1 beigefügten 2. Ergänzungsvereinbarung zur Anhandgabe vom 23.09.2015 mit der ersten Ergänzung vom 14.12.2015 (Anhandgabevereinbarung) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird mit dem Abschluss des als Anlage 2 beigefügten Vertragsentwurfs bis spätestens zum Zeitpunkt 01.04.2020, vorbehaltlich der noch zu erteilenden förderrechtlichen Genehmigungen des Ministeriums, beauftragt.

- 3.2** **Sanierungsgebiet „Kiel-Hörnbereich“**
o.A. **Vermarktung der städtischen Grundstücke, hier: Zustimmung zum**
Abschluss eines Grundstückskaufvertrages mit der Deutsche Immobilien
Projektentwicklung 24. PI GmbH
Drucksache: 0552/2018
Stadtplanungsamt, 61.1.20

Beschlusstext zur Veröffentlichung:

Dem Abschluss des als Anlage 1 beigefügten und am 08.06.2018 notariell beurkundeten Grundstückskaufvertrags wird zugestimmt.

- 3.3** **Vergabe von Ingenieurleistungen für die Planung und Bauleitung einer**
o.A. **Druckrohrleitung DN 500, 2. BA, zwischen Russeer Weg und Uhlenkrog,**
Vergabe Nr. 66.3.019.18
Drucksache: 0565/2018
Tiefbauamt, 66.3

Beschlusstext zur Veröffentlichung:

Der Auftrag für die Planung und Bauleitung der Druckrohrleitung DN 500, 2. BA, zwischen Russeer Weg und Uhlenkrog ist der BORNHOLDT Ingenieure GmbH aus Albersdorf zu erteilen.

3.4 **Vergabe Betreuungsleistung Asyl**
o.A. **hier: Ausübung der Verlängerungsoption**
 Drucksache: 0569/2018
 Amt für Wohnen und Grundsicherung, 55.2

Beschlusstext zur Veröffentlichung:

Zugestimmt wird der Ausübung der Verlängerungsoption für die Beauftragung der Betreuung von Asylbewerbern vom 01.09.2018 bis 31.08.2019 wie folgt:

1. in der Gemeinschaftsunterkunft Schusterkrug 25, 24159 Kiel an die Bietergemeinschaft Kreisverband Arbeiterwohlfahrt Kiel e.V. (AWO) und DRK Betreuungsdienste Region Kiel gGmbH (DRK)
2. in der Gemeinschaftsunterkunft Arkonastraße/Herthastraße an das Diakonische Werk Altholstein GmbH
3. in mehreren Gemeinschaftsunterkünften im Kieler Stadtgebiet (unter 200 Personen) an den Christlichen Verein zur Förderung sozialer Initiativen in Kiel e.V. (CV)
4. in dezentraler Unterbringung in Wohnungen und Hotels/Pensionen an den Christlichen Verein zur Förderung sozialer Initiativen in Kiel e.V. (CV).

3.5 **Rückforderungsansprüche der Landeshauptstadt Kiel gegenüber einem**
o.A. **Kita-Träger**
 Drucksache: 0443/2018
 Jugendamt, 54.5

Beschlusstext zur Veröffentlichung:

Der Vorlage wird zugestimmt.

3.6 **KVG Kieler Verkehrsbetriebe mbH (KVG) –**
o.A. **1. Nachtragswirtschaftsplan 2018**
 Drucksache: 0533/2018
 Eigenbetrieb Beteiligungen - 83.1.1

Beschlusstext zur Veröffentlichung:

Die Vertreterin der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung der KVG wird angewiesen, folgenden Beschluss zu fassen:

„Dem vorgelegten 1. Nachtragswirtschaftsplan 2018 der KVG (Anlage) wird zugestimmt“